



Gemeindenachrichten

Kärntner Kulturbüro Zugestell für die Gemeinde Krems in Ost

KREMS in KÄRNTEN

Dezember 2023



Inhalt

Bürgermeister 3
Gemeindeamt 5
Geburten & Hochzeiten 12
Veranstaltungen ... 22
Aktuelles 24
Vereine 53

Herausgeber
Gemeinde Kramsach in Kärnten
9861 Eisenstratten 35
Tel.: 04732/2772-0
Fax: 04732/2772-17
E-Mail: kramsach@ktn.gde.at
www.kramsach-in-kaernten.at

Bankverbindung
Raiffeisenbank Liesertal
IBAN: AT88 3946 4000 0030 0194
BIC/Swift Code: RZKTAT2K464

Design, Layout und Druck:
PetzDruck Spittal/Drau 1375.23

PetzDruck.
print & graphic design.



DRUCKLAND
KÄRNTEN
PERFECTPRINT





Geschätzte Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissler, liebe Jugend!

Ein weiteres sehr lehr- und arbeitsreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. 2023 hielt viele Überraschungen in positiver sowie negativer Hinsicht für mich und unsere Gemeinde bereit.

Trotz der zurzeit schwierigen Rahmenbedingungen und Krisen versuche ich dennoch positiv in die Zukunft zu blicken. Wir haben das Privileg, in einer friedlichen Region mit intakter Umwelt leben zu dürfen. Ich schätze diese Umstände und freue mich täglich für eine positive Zukunft unserer Gemeinde und Region arbeiten zu dürfen.

Erneut wurden wir von Unwetterschäden heimgesucht. Kurz vor Asphaltierung des Güterweges Purbach/Wetschenbach wurde an einigen Stellen der Güterweg durch das Unwetter erheblich zerstört. Auch im Leobengraben mussten 4 Brücken saniert bzw. komplett erneuert werden. Da dadurch sehr viel Geld in den Leobengraben geflossen ist, ist das Budget angespannt.

Ein weiteres Thema ist die Erhöhung der Kanal- und Wassergebühren, die ab November angehoben werden mussten. Für den Gemeinderat und mich als Bürgermeister ist es in Zeiten wie diesen, eine äußerst unangenehme Angelegenheit

- die jedoch unumgänglich war.

Auch konnten wieder einige Projekte fortgeführt werden. Am Radweg geht es nun zügig voran. Aufgrund von massiven Lieferverzögerungen konnte das Geländer erst im September angeliefert und montiert werden. Momentan arbeitet die Asfinag am Brückenübergang in Gries bei Gmünd.

Ein weiteres laufendes Projekt ist das Altstoffsammelzentrum. Der positive Widmungsbescheid liegt der Stadtgemeinde Gmünd seit September vor. Somit ist wahrscheinlich die größte behördliche Hürde geschafft. Die Pläne sind erstellt und werden zurzeit nochmals überarbeitet.

Am Hiasnweg am Kremsberg ist Wasser über den Weg auf die L19 geronnen, was vor allem im Winter problematisch sein kann. In diesem Bereich wurde die Drainage erneuert.

Es freut mich auch mitteilen zu dürfen, dass der Hochwasserschutz in Eisentratten nun komplett fertiggestellt ist. Im Sommer wurde der noch fehlende, mobile Hochwasserschutz angeliefert.

Weiters freut es mich, dass wir Bürgermeister der Regionen Katschberg Liesertal und Herr Bogens-



Gottfried Kogler

Bürgermeister

Sprechstunden Bürgermeister:

Dienstag
09.00 bis 16.00 Uhr

oder nach telefonischer
Vereinbarung
mit Bgm. Kogler unter
0676 / 919 38 14



berger vom Katschberg eine günstige Skikarte (Katschberg/Aineck) für die regionale Bevölkerung anbieten dürfen.

Im September besuchte ich wieder traditionell unsere Kinder in der Volksschule Eisentratten und im Kindergarten Leoben. Wir begrüßten unsere Neuankömmlinge und wünschten viel Erfolg für das neue Schul- bzw. Kindergartenjahr.

Weiters möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit mit sämtlichen Ämtern und Behörden bedanken sowie einen Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Kramsach in Kärnten aussprechen. Ebenso einen herzlichen Dank für die gute und funktionierende Zusammenarbeit mit den Vizebürgermeistern, sämtlichen Gemeindevorständen und Gemeinderäte/innen.

In diesem Sinne wünsche ich all unseren Gemeindegewandten und Gemeindegewandten frohe Weihnachten ein paar ruhige, besinnliche Stunden und ein gutes und vor allem friedliches Jahr 2024. Unseren Tourismusbetrieben wünsche ich viel Erfolg für die kommende Saison.

Gottfried Kogler
Bürgermeister

Tiefe Trauer . . .

. . . um unseren lieben Herwig. **Herwig Drießler**, 1. Vizebürgermeister der Gemeinde Kramsach in Kärnten und Obmann des Ausschusses für Angelegenheiten der Landwirtschaft wurde am 07.08.2023 durch einen tragischen Unfall plötzlich aus dem Leben gerissen. Er hinterlässt seine Lebensgefährtin Anna und die gemeinsame Tochter Luisa.

Herwig zog 2015 für die ÖVP in den Gemeinderat ein. 2021 wurde er zum 1. Vizebürgermeister gewählt. Herwig war ein wertvoller, toller Mensch, der sich immer für die Gemeinde Kramsach in Kärnten eingesetzt hat. Er war lebenslustig, engagiert, geradlinig, freundlich und vor allem zielstrebig. Es gab kein Problem, dass zu groß war.

Lieber Herwig, du wirst uns stets in liebevoller Erinnerung bleiben!



Wir möchten uns für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen bedanken und wünschen allen frohe Weihnachten sowie ein gutes neues Jahr 2024!

Mst. Ing. Stefan Steiner
Oberdorf 15, 9863 Rennweg
Tel.: 0650/8822280
E-Mail: sts9862@gmail.com



Aus dem Gemeindeamt



Aktuelle Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Katastrophenschäden: Neuerrichtung „Sacklbrücke“ und „Fütterungsbrücke“ im Leoben- graben nach Unwetter 2022

Die beiden Brücken im hinteren Teil des Leobengrabens wurden durch das Unwetter im Juli 2022 komplett zerstört. Aufgrund des damaligen Materialengpasses wurde sodann eine Notfurt und eine Behelfsbrücke errichtet. Im heurigen Jahr konnten die beiden Brücken nun neu errichtet werden. Die Gesamtkosten für die Sanierung der Katastrophenschäden beliefen sich auf ca. 820.000,-.



Sanierung der Kulbebrücke - Leoben

Die Gemeinde Kramsach wurde von einem aufmerksamen Anrainer auf einen vermeintlichen Riss in der Ufermauer des Leobenbachs neben der Kulbebrücke (Feuerwehrhaus Leoben) aufmerksam gemacht. Der darauf folgende Ortstermin zeigte deutlich, dass hier ein dringender Handlungsbedarf besteht. Die Ufermauer und die Kulbebrücke waren aufgrund



verschiedener Einflüsse unterspült und mussten unverzüglich saniert werden.

In Zusammenarbeit mit den Experten der Wildbach- und Lawinverbauung sowie des Zivilingenieurbüros Urban & Glatz wurde ein umfassendes Sanierungskonzept erarbeitet und von der Firma NPG-Bau umgesetzt. Für die Sicherung der Ufermauer und der Brücke war es notwendig, das Brückenfundament vollständig zu sanieren und eine Vorsatzschalung an der Ufermauer unterhalb der Brücke zu errichten.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Beteiligten herzlich bedanken, insbesondere bei der Forstverwaltung Gmünd, die den Flöryboden als Umleitungsstrecke während der Baumaßnahmen zur Verfügung gestellt hat.



Unwetter Juni 2023

Auch im heurigen Jahr wurde die Gemeinde Krams erneut von einem schweren Unwetter heimgesucht, das am Nachmittag des 21. Juni begann und vor allem den Bereich von Leoben bis Vorderkrams traf. Durch die heftigen Regenfälle und teils Hagelschauer, wurden viele Straßen und Wege vermurrt aus- und unterspült, was zu teilweisen Sperrungen führte. Vor allem auf dem Güterweg Purwetschenbach, wo gerade die Asphaltierung zur Fertigstellung der Wegsanierung begonnen hatte, entstand großer Schaden. Auch viele andere Wege waren betroffen und mussten teilweise für mehrere Tage gesperrt werden.



In eigener Sache!

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Wir würden uns auch diesmal wieder über einen Druckkostenbeitrag sehr freuen. Falls Sie einen kleinen Beitrag leisten wollen, können Sie gerne persönlich im Gemeindeamt während der Amtsstunden Ihren Beitrag einzahlen oder auf das Konto der Gemeinde Krams in Kärnten bei der Raiffeisenbank Liesertal (AT88 3946 4000 0030 0194)!

Viel Freude beim Lesen!



Der Krisenstab mit Vertretern der Bezirkshauptmannschaft, Wildbach- und Lawinerverbauung, Landesstraßenverwaltung, Polizei, Rettung und Feuerwehr wurde bereits in den frühen Morgenstunden des darauffolgenden Tages einberufen. Die Vielzahl an Schäden war für alle Beteiligten eine enorme Herausforderung, jedoch funktionierte die organisationsübergreifende Zusammenarbeit in solchen Ausnahmesituationen hervorragend. Ein großer Dank gebührt allen Beteiligten, Einsatzkräften und Unternehmen, die dazu beigetragen haben, diesen Ausnahmezustand schnellstmöglich zu überwinden.

Sanierung WC FF-Innerkrams

Die Kameraden der Löschgruppe Innerkrams freuen sich über Ihre sanierte WC-Anlage im Feuerwehrhaus Innerkrams.



Hochwasserschutz Eisentratten

Letzten Sommer wurde der Hochwasserschutz in Eisentratten erfolgreich fertiggestellt und in diesem Jahr wurden noch mobile Schutzelemente geliefert. Im Falle eines drohenden Hochwassers können diese Elemente von der Freiwilligen Feuerwehr schnell und effektiv montiert werden.



Um für den Ernstfall vorbereitet zu sein, fanden bereits gemeinsame Übungen zur korrekten Montage zwischen dem Wirtschaftshof und den Kameraden der FF Eisentratten statt. Dadurch ist ein schneller und reibungsloser Einsatz im Ernstfall gewährleistet.

Radweg Gmünd-Eisentratten

Eine 800 Meter lange Absturzsicherung wurde bereits montiert und Oberflächenwasserableitungen wurden durch die Firma Asfinag verrohrt. Bis zum Start der Radwegsaison sollen noch der Anschluss an die Ortschaft Gries, sowie punktuelle Absturzsicherung



durch Holzgeländer fertiggestellt werden. Die Gemeinde hofft, dass der Radweg bald eröffnet werden kann und damit eine sichere Verbindung zwischen den beiden Ortschaften geschaffen wird.



Schulbustransport Firma Bacher

Zusätzlich zur Ausgleichszahlung des Verkehrsverbundes für den Transport unserer Schüler/innen im Schuljahr 2022/2023 wurde zur Abdeckung der finanziellen Kosten der Firma Bacher zur Aufrechterhaltung der bestehenden Fahrtrouten € 19.990,00 von der Gemeinde Krams i.K. geleistet.

Nachwahl 1. Vizebürgermeister, Gemeinderatsmitglied und Ausschussobmann für Angelegenheiten der Land- und Forstwirtschaft

Nach dem tragischen Unfalltod von Herrn Herwig Drießler mussten im Zuge einer Gemeinderatssitzung, Nachwahlen durchgeführt werden.

Als neuer 1. Vizebürgermeister wurde Herr Hans Christian Frühauf durch Herrn Bezirkshauptmannstellvertreter Mag. Markus Lerch im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 29.09.2023 angelobt. Als dessen Ersatzmitglied im Gemeindevorstand wurde Frau Sabine Walasch als gewählt erklärt. Herr Franz Koch wurde von Herrn Bürgermeister Kogler zum Gemeinderat berufen und ebenfalls in der Sitzung einstimmig zum Obmann des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft gewählt.

Ehemalige VS Kramsbrücke wird zum Vereinshaus

Die ehemalige Volksschule in Kramsbrücke wird zu einem neuen Vereinshaus für den Schützenverein, die Dorfgemeinschaft, die



Schuhplattlergruppe, die Volkstanzgruppe, die Perchtengruppe und die Landjugend. Die Vereine sind derzeit dabei, in das Gebäude einzuziehen und es zu beleben. Das neue Vereinshaus wird den Vereinen eine zentrale Anlaufstelle für ihre Aktivitäten bieten und zur Förderung der Zusammenarbeit innerhalb der Gemeinde beitragen.



Wegsanierung GTW Purbach – Wetschenbach

Im heurigen Jahr konnte die Wegsanierung des GTW Purbach-Wetschenbach mit der Umsetzung der Fahrbahnasphal-



tierung abgeschlossen werden. Die feierliche Eröffnung wird im Frühjahr 2024 stattfinden und ein ausführlicher Bericht folgt.

Siedlungserweiterung KOCHGRÜNDE

Die Grundstücksteilung der KOCHGRÜNDE ist in diesem Jahr erfolgt. Ein Grundstück wurde bereits verkauft und ist auch bereits bebaut. Die Erschließung der Grundstücke (Wasser, Kanal, Strom) ist bereits in Planung und wird im Frühjahr 2024 erfolgen.

Anfragen und nähere Auskünfte erhalten sie im Gemeindeamt bei Herrn AL Christoph Pirker, MSc unter der Telefonnummer 04732/2772-13.

Folgende vier Grundstücke (grün hinterlegt) stehen derzeit noch zur Verfügung. Preis: € 35,00 pro m²





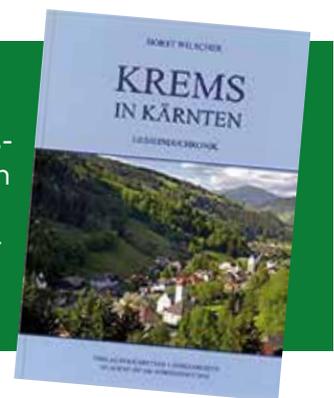
Mein Name ist **Johannes Wirnsberger** und ich bin seit 15.05.2023 als Bauhofmitarbeiter in der Gemeinde Kramsach in Kärnten tätig. Ich bin 22 Jahre jung und wohne in Innernöhring. Meine Lehre absolvierte ich bei der Tischlerei Lagger Graf in Trebesing. Bevor ich meinen Dienst in der Gemeinde Kramsach in Kärnten antrat, war ich bei der Firma Strabag AG tätig. In meiner Freizeit helfe ich im elterlichen Betrieb mit und unterstütze die Freiwillige Feuerwehr Eisentratten.



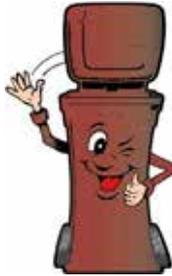
Gemeindechronik Kramsach in Kärnten

Wenn Sie eine Idee benötigen, was Sie zu den verschiedensten Anlässen schenken können, wäre die Gemeindechronik Kramsach in Kärnten ein heißer Tipp.

Die Gemeindechronik Kramsach in Kärnten ist immer ein passendes Geschenk. Diese ist für € 28,- im Gemeindeamt erhältlich. Gerne verschicken wir Ihnen die Gemeindechronik auch per Post (zzgl. Porto).



FELBERMAYR®

**Müllabfuhrtermine 2024 – der vierwöchentlichen Abfuhr**

Restmüll

Abfuhrtermine der Restmülltonnen mit 80, 120 und 240 Liter Inhalt:

Jänner	Di, 23.01. bzw. Mi, 24.01.2024	KW 04/2024
Februar	Di, 20.02. bzw. Mi, 21.02.2024	KW 08/2024
März	Di, 19.03. bzw. Mi, 20.03.2024	KW 12/2024
April	Di, 16.04. bzw. Mi, 17.04.2024	KW 16/2024
Mai	Di, 14.05. bzw. Mi, 15.05.2024	KW 20/2024
Juni	Di, 11.06. bzw. Mi, 12.06.2024	KW 24/2024
Juli	Di, 09.07. bzw. Mi, 10.07.2024	KW 28/2024
August	Di, 06.08. bzw. Mi, 07.08.2024	KW 32/2024
September	Di, 03.09. bzw. Mi, 04.09.2024	KW 36/2024
Oktober	Di, 01.10. bzw. Mi, 02.10.2024 Di, 29.10. bzw. Mi, 30.10.2024	KW 40/2024 KW 44/2024
November	Di, 26.11. bzw. Mi, 27.11.2024	KW 48/2024
Dezember	Mo, 23.12. bzw. Di, 24.12.2024	KW 52/2024

Abfuhrtermine „Gelber Sack“ 2024

Gelber Sack

	Kalenderwoche	Datum
Montag	KW 03	15.01.2024
Montag	KW 07	12.02.2024
Montag	KW 11	11.03.2024
Dienstag	KW 15	08.04.2024
Montag	KW 19	06.05.2024
Montag	KW 23	03.06.2024
Montag	KW 27	01.07.2024
Montag	KW 31	29.07.2024
Montag	KW 35	26.08.2024
Montag	KW 39	23.09.2024
Montag	KW 43	21.10.2024
Montag	KW 47	18.11.2024
Montag	KW 51	16.12.2024
Montag	KW 03/2025	13.01.2025



Abfuhrtermine „Biomüll“ 2024



Biomüll

	Kalenderwoche	Datum
Mittwoch	KW 02	10.01.2024
Mittwoch	KW 06	07.02.2024
Mittwoch	KW 10	06.03.2024
Mittwoch	KW 14	03.04.2024
Dienstag	KW 18	30.04.2024
Dienstag	KW 20	14.05.2024
Dienstag	KW 22	28.05.2024
Mittwoch	KW 24	12.06.2024
Mittwoch	KW 26	26.06.2024
Mittwoch	KW 28	10.07.2024
Mittwoch	KW 30	24.07.2024
Mittwoch	KW 32	07.08.2024
Mittwoch	KW 34	21.08.2024
Mittwoch	KW 36	04.09.2024
Mittwoch	KW 38	18.09.2024
Mittwoch	KW 42	16.10.2024
Mittwoch	KW 46	13.11.2024
Mittwoch	KW 50	11.12.2024



Auf diesem Weg ein herzliches **Danke** für das bis jetzt entgegengebrachte Vertrauen!
Auf eine weiterhin wertschätzende und verlässliche Zusammenarbeit 2024

Ich wünsche uns eine gesegnete Weihnacht und ein gesundes Jahr 2024

Unterguggenberger Markus

0664 462 35 11

m.unterguggenberger@trey-partner.at





Aus dem Standesamt



Aviana Dullnig,
geb. 06.06.2023



Elias Dullnig,
geb. 14.03.2023



Florian Pirker,
geb. 17.12.2022



Luisa Pufitsch,
geb. 17.03.2023



Lukas Moser,
geb. 09.02.2023



Ramona Valentina Gudrun
Pölzer, geb. 03.05.2023



Samuel Herwig Drießler,
geb. 01.09.2023



Samuel Lientscher,
geb. 19.10.2022



Samuel Penker,
geb. 22.07.2023



Tina & Gerfried Krabath,
25.08.2023



Dipl.-Ing. Dr. Günther Abwerzger

(Nachfolger von Dipl.-Ing. Rudolf Missoni)

Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

ZT

Neuer Platz 29
9800 Spittal/Drau

Tel.: 04762/2250
E-Mail: office@vermessung-zt.at



101. Geburtstag von Frau Katharina Szczesny †

Den 101. Geburtstag feierte Frau Szczesny im Februar bei bester Gesundheit. Herr Bürgermeister Gottfried Kogler besuchte das Geburtstagskind und wünschte von Herzen alles Gute zum Geburtstag.



100. Geburtstag von Frau Josefine Pucher †

Im April durfte Frau Josefine Pucher Ihren 100. Geburtstag feiern. Herr Bürgermeister wünschte alles Gute und überraschte Frau Pucher mit einem Blumenstrauß.

Die „Lausbuabm Musi“ ist Staatsmeister

Bei den international ausgeschriebenen Wettbewerben für Akkordeon, Steirische Harmonika und Volksmusikgruppen des Österreichischen Harmonikaverbandes präsentierten passionierte Musikanten aus vielen europäischen Ländern ihr Können.

Die Ensemblemitglieder der Liesertaler „Lausbuabm Musi“ erspielten beim „Tag der Harmonika“ in Stainz einen Riesenerfolg. Raffael Brugger und René Ramsbacher, beide Steirische Harmonika, sowie Florian Ramsbacher (Posaune) wurden in der Kategorie Volksmusik zu österreichischen Staatsmeistern gekürt. Ihre Leistung erhielt das Prädikat „ausgezeichnet“.

Die Gemeinde Krems in Kärnten gratuliert herzlich zu diesem herausragenden Erfolg.





Freie Wohnungen in Eisentratten und Kremsbrücke

BUWOG - Wohnhaus Eisentratten 88

Wohnung Nr. 6, 2. Obergeschoss, Küche,
3 Zimmer, Nebenräume, Nutzfläche: 73,23 m²
Kautions € 1.526,58
Verfügbarkeit **ab 01.12.2023**
monatlicher Mietzins € 508,86

BUWOG - Wohnhaus Eisentratten 96

Wohnung Nr. 7, Dachgeschoss, Küche, 3 Zimmer,
Nebenräume, Nutzfläche: 66,02 m²
Kautions € 1.373,04
Verfügbarkeit **ab 01.09.2023**
monatlicher Mietzins € 457,68

BUWOG - Wohnhaus Kremsbrücke 16/3

Wohnung Nr. 16, 1. Obergeschoss, Küche,
4 Zimmer, Nebenräume, Nutzfläche: 83,43 m²
Kautions € 1.300,47
Verfügbarkeit **ab 01.08.2023**
monatlicher Mietzins € 433,49

BUWOG - Wohnhaus Kremsbrücke 16/6

Wohnung Nr. 6, 2. Obergeschoss, Küche,
3 Zimmer, Nebenräume, Nutzfläche: 94,00 m²
Kautions € 1.498,56
Verfügbarkeit **ab 01.03.2023**
monatlicher Mietzins € 499,52

BUWOG - Wohnhaus Kremsbrücke 46/8

Wohnung Nr. 8, 2. Obergeschoss, Küche,
2 Zimmer, Nebenräume, Nutzfläche: 55,65 m²
Kautions € 1.228,53
Verfügbarkeit **ab 01.09.2023**
monatlicher Mietzins € 409,51

**Die Miete für die Parkplätze ist nicht enthalten und wird immer gesondert angefragt.
Sie liegt zwischen € 20,- und € 29,-.**

SVS Beratungstage 2024

Gmünd, Stadtgemeindeamt, 08.30 - 12.00

Uhr: 17. Januar, 14. Februar, 13. März, 10. April,
8. Mai, 5. Juni, 3. Juli, 31. Juli, 4. September, 2.
Oktober, 30. Oktober, 27. November

Spittal an der Drau, ASt. der Landwirtschaftskammer, 08.00 - 12.00 und 13.00 - 14.00 Uhr:

24. Januar, 21. Februar, 20. März, 17. April,

15. Mai, 12. Juni, 10. Juli, 7. August, 11. September,
9. Oktober, 6. November, 4. Dezember

Spittal an der Drau, ASt. der Wirtschaftskammer, 08.00 - 12.00 Uhr:

10. Januar, 7. Februar, 6. März, 3. April, 2. Mai, 29. Mai, 26. Juni, 24.
Juli, 28. August, 25. September, 23. Oktober,
20. November, 18. Dezember

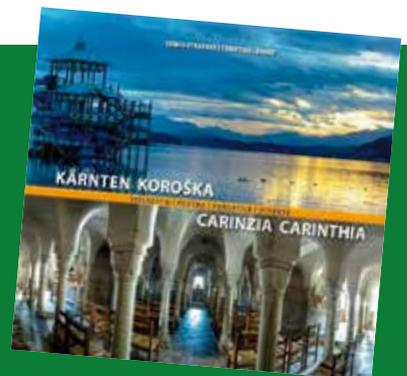
Bildband KÄRNTEN VIELSEITIG von Edwin Stranner

Beim Gemeindeamt Krems in Kärnten erhältlich - **nur € 19,90 (statt € 44,90)**

228 Seiten, durchgängig dt., slow., ital., engl., 136 glänzende Farbfotografien, davon 50 im doppelseitigen Panoramaformat, 27,5 x 29 cm, Fadenheftung, Hardcover.

Natur und Kultur, Orte und Menschen, Freizeit und Wirtschaft, Traditionelles und Zukunftsweisendes: Kärnten vielseitig zeigt ein Bundesland mit seinen zahlreichen Facetten. Die 136 Fotografien von Edwin Stranner - davon 50 im doppelseitigen Panoramaformat - laden zu einer Reise durch unterschiedlichste Landschaften, fangen Stimmungen und Momente ein, belichten Alltägliches und inszenieren Highlights.

Die Texte von Christian Lehner ergänzen Wissenswertes aus Geschichte und Gegenwart - von Arbeitgebern in den einzelnen Bezirken über wichtige Persönlichkeiten und lohnende Ausflugsziele bis zu kulinarischen Spezialitäten. So ist ein ungewöhnlich informativer Bildband entstanden, der viel über das Lebensgefühl im Süden Österreichs erzählt.



26. Kärntner Blumenolympiade

Abermals ging heuer die 26. Kärntner Blumenolympiade über die Bühne und auch unsere Gemeinde nahm wieder an dieser beliebten Veranstaltung teil. Trotz der schwierigen Wetterverhältnisse in diesem Sommer hatten wir 3 Teilnehmerinnen, die ihren Blumenschmuck von der fachkundigen Jury bewerten ließ.

Bewertung der Jury:

Kategorie 2 - Bauernhöfe & Buschenschanken

1. Melanie Ott-Dullnig

Kategorie 5 - Einzelfensterschmuck, Balkon & Terrasse, Wohnblöcke

1. Rolanda Kraler
2. Jasmin Unger

Wir gratulieren unseren Teilnehmerinnen auf diesem Wege recht herzlich und möchten uns für Ihren Einsatz, der wesentlich zur Verschönerung unserer Gemeinde beiträgt, herzlich bedanken. Wir würden uns sehr freuen, wenn es auch im nächsten Jahr wieder zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer geben würde.



franzgöstel
Malermeister

Kreative Innenraum- und
Fasadengestaltung

0650 315 32 02 | franz.goestel@aon.at



Familienausschuss

Müllsammelaktion

Am 1. Juni war es wieder soweit und die Kinder der Volksschule Eisentratten starteten wieder eine tolle Müllsammelaktion. Um 8.00 Uhr ging es direkt vom Bauhof los. Die Kinder wurden vom Bauhofmitarbeiter Werner Abwerzger in Empfang genommen und durch den Bauhof geführt.

Anschließend wurden Müllsäcke und Handschuhe ausgeteilt und es konnte los gehen. 2 Stunden lang spazierten die Kinder sehr eifrig durch unsere Gemeinde und suchten nach Müll, der nicht ordnungsgemäß entsorgt wurden. Zum Schluss wurde der dann der eingesammelte Müll von jedem Kind selbst getrennt und entsorgt.

Alle Kinder waren mit voller Begeisterung und Freude dabei und man spürte den Stolz der Kinder, einen großen Beitrag für die Gemeinde geleistet zu haben. Zur Belohnung gab es für alle Kinder und Begleiter im Schulhof von unserem Herrn Bürgermeister eine Jause.

Ein Dankeschön an alle Helfer sowie auch an die Lehrer / Direktion der Volksschule Eisentratten, dass wir dieses Projekt jedes Jahr durchführen dürfen.



Die besinnliche Zeit des Jahres bricht an -
Weihnachten steht vor der Tür
und es ist an der Zeit

„DANKE“

zu sagen.

Danke für das Vertrauen und für eure Treue!!

Ich wünsche euch zauberhafte
Weihnachten und ein mit
Zufriedenheit und Gesundheit
gefülltes neues Jahr!!!

Eure Simone

Betriebsurlaub von: **25.12.2023** bis **01.01.2024**

Bin ab **02.01.2024** wieder für euch da!!

HAAR *Genie*
Friseursalon  Simone Graimann

Rennweg 79
9863 Rennweg
Tel.: 04734 29 946
eMail: haargenie.og@gmx.at



K H B GmbH

schloßbichl 57
a-9853 gmünd

KOGLER HOLZBAU

planung - bauleitung - ausführung

tel: +43 (0) 47 32 / 37 227

mail: info@kogler-holzbau.at

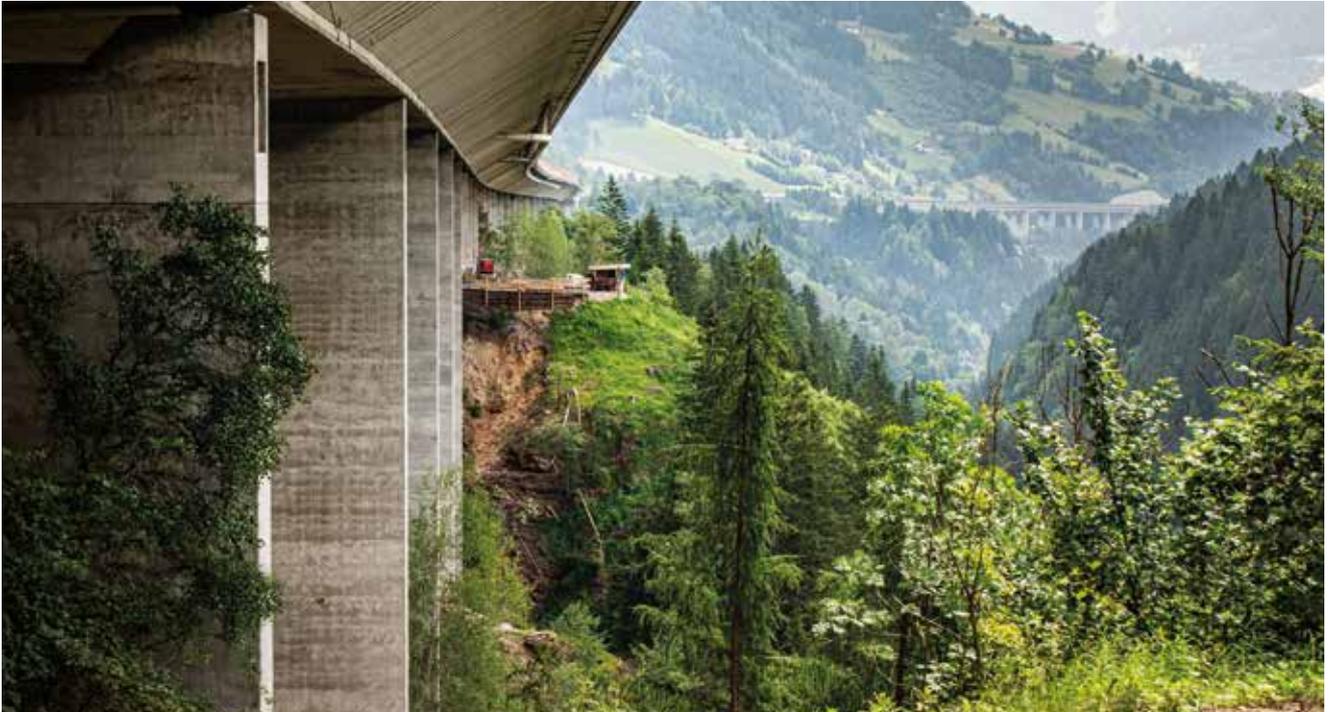


Frohe Weihnachten und ein gesundes,

erfolgreiches Jahr 2024

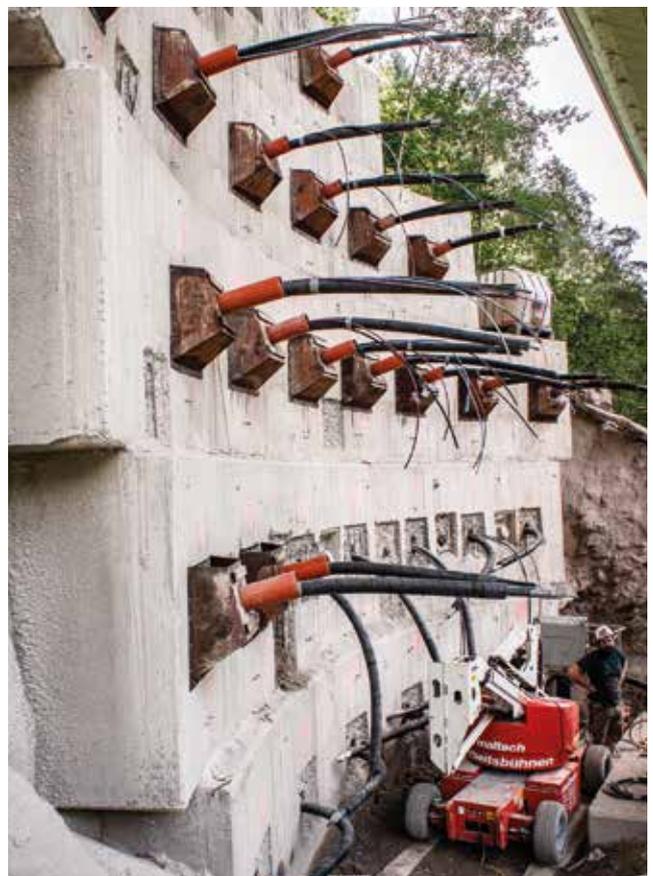
wünscht das Kogler Holzbau Team!

Ankerungsarbeiten in herausforderndem Terrain



Das Projekt Baulos PF0-5 startete Ende März 2023 und wird voraussichtlich Ende November 2023 abgeschlossen. Hierbei werden insgesamt 133 neue Dauer-Verpressanker mit einer eindrucksvollen Gesamtlänge von 4024 Metern an Brückenpfeilern und dahinterliegenden Ankerwänden angebracht. Die Längen der Anker variieren dabei zwischen 25 und 40 Metern. Zusätzlich zu diesen Ankerungen sind auch umfangreiche Betonarbeiten vorgesehen, einschließlich 95 Ankernasen und 12 Ankerbalken. Eine besondere Herausforderung dieses Abschnitts ist das Fehlen einer direkten Baustraße. Daher muss das benötigte Material über eine Materialseilbahn in das schwierige Gelände transportiert werden.

Parallel dazu wird das Ankerungsprojekt Baulos PF6-30 durchgeführt, das bereits Ende März 2022 begonnen hat und bis Dezember 2023 fortgesetzt wird. Hier sind 490 Dauer-Verpressanker geplant, die zusammen eine beeindruckende Länge von 16832 Metern erreichen. Diese Anker haben eine beachtliche Länge, die von 25 bis zu 72 Metern reicht. Darüber hinaus werden im Rahmen dieses Pro-





jekts 312 Ankerhasen und 67 Ankerbalken betoniert. Abgerundet werden beide Projekte mit Anpassungen der bestehenden Entwässerungssysteme an den neuesten Stand der Technik.



Logistische Herausforderungen

Das Projekt stellt das Team vor besondere logistische Herausforderungen, da trotz der engen Baustraße schweres Gerät wie Magnis, Merlos und Bagger eingesetzt werden muss. Das Ziel ist eine reibungslose Zusammenarbeit mehrerer Teams ohne Verzögerungen. In beiden Projekten müssen das Team Lösungen für die schwierigen Gegebenheiten des Geländes finden, darunter steile Hänge und beengte Platzverhältnisse.

Dies erfordert nicht nur den Einsatz schweren Bohrgeräts, sondern auch kontinuierlichen Gerüst- und Podestbau sowie das schnelle Umschlagen von Material und Gerät.

Mit ihrer langjährigen Erfahrung ist die SSB Bau GmbH bestens gerüstet, um diese anspruchsvollen Projekte erfolgreich umzusetzen.



**Gemeinsam bauen
wir die Zukunft.
Mit Sicherheit.**



Sanierung-Straße-Brücke

Villacher Straße 28b • 9800 Spittal/Drau
T: 04762 / 931 11 • F: DW 25 • E: office@ssb.co.at

www.ssb.co.at



Firmung in Innerkrams

Am 29.04.2023 fand die Firmungsfeier in Innerkrams statt. Zur Begrüßungsfeier des Firmenspenders, Herrn Dompropst Msgr. Dr. Engelbert Guggenberger waren weiters auch die Vereine der Gemeinde Kramsach in Kärnten an-



wesend. Es gab eine kurze Begrüßung. Nach der heiligen Messe wurde zur Agape geladen und die Trachtenmusikkapelle Eisentratten gab einige Stück zum Besten.

Kulturausschuss

Floriani - hat schon eine lange Tradition in Eisentratten

Der Gottesdienst in der Florianikirche gehört genauso dazu, wie die Standler vor dem Unteren Aschbacher.

Herr Dechant Harald Truskaller hielt den Gottesdienst ab. Auch eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Eisentratten, sowie zahlreiche Gläubige nahmen daran teil. Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Besitzern der Kirche, die im Privatbesitz ist, für die Reinigungs- und Mäharbeiten rund um und in der Kirche.

Anschließend konnte man bei den Stndlern, wie Koch Sonja vlg. Kasperrupp, den Imkern, der Konditorei Rudiferia und Blumen Kauf-



mann etwas kaufen, ein bisschen plaudern und beim Unteren Aschbacher einen Floriani-Braten genießen.



Sportausschuss

1. Gemeinde Winterspiele 2023

Bei traumhaftem Wetter fanden am 11. März 2023 die 1. Gemeinde Winterspiele statt. Die 38 Teilnehmer wurden zu 3er Gruppen aufgeteilt. Der Bewerb wurde in Form eines Triathlons durchgeführt: Laser schießen, Lattl schießen und Reifen fahren auf der Tubing-Bahn.

Die Sieger wurden über den Mittelwert bestimmt. Die Teilnehmer hatten einen Riesenspaß. Zur Stärkung gab es Würstel und Getränke, die von der Gemeinde Krems in Kärnten zur Verfügung gestellt wurden. Abschließend fand die Siegerehrung im Hotel Pension Zirbenhof statt, wo alle noch ein paar gemütliche Stunden verbringen durften. Der Sportausschuss der Gemeinde Krems in Kärnten bedankt sich herzlich für die Teilnahme und den lustigen Tag.

Veranstaltungstipp:

Die 2. Gemeinde Winterspiele 2024 finden am Samstag, dem 09.03.2024 in Innerkremms statt - Anmeldung im Gemeindeamt!





Veranstaltungen



in der Gemeinde Kramsach in Kärnten WINTER 2023/2024

Dezember 2023

Fr, 01.12. Sa, 02.12.	bis	DER NIKOLAUS KOMMT INS HAUS, EISENTRATTEN Telefonische Voranmeldung bei Obm. Manuel Steiner (0677/61818351) – Anmeldung bis spätestens 24.11.2023	Perchtengruppe Kramsach
Sa, 02.12.	20.00 Uhr	CHORKONZERT DES MGV GMÜND , Evangelische Kirche Eisenstratten	MGV Gmünd
So, 03.12.	10.00 Uhr	PFARRGOTTESDIENST MIT ADVENTKLANZWEIHE , Pfarrkirche Kramsbrücke	Katholische Pfarrgemeinde
Di, 05.12.	19.00 Uhr	TRADITIONELLES NIKOLOSPIEL , Festsaal Kramsbrücke	Theatergruppe Kramsbrücke
Sa, 09.12.	15.00 Uhr	KREMSER ADVENT , ab 16.30 Uhr kommt der Krampus und der Nikolaus, Dorfplatz Eisenstratten	Gemeinde mit Vereinen
Fr, 15.12.	18.00 Uhr	„WIR FOLGEN DEM STERN!“ KINDER-MINI-MUSICAL , Evangelische Kirche in Eisenstratten, Eintritt frei!	Lions of Lodron (MMS Gmünd), Thomas Eggeler
Sa, 16.12.	19.00 Uhr	ADVENTSINGEN , Pfarrkirche Kramsbrücke	Theatergruppe Kramsbrücke Freiwillige Feuerwehr Kramsbrücke Dorfgemeinschaft Kramsbrücke
Sa, 23.12.	19.00 Uhr	HOFFNUNGSTRÄGER GOTTESDIENST , Evangelische Kirche Eisenstratten	Evangelische Pfarrgemeinde
So, 24.12.	08.00 Uhr	FRIEDENS LICHT „ZUM MITNEHMEN“ , ab 08.00 Uhr im Pfarrhof der Evang. Kirche in Eisenstratten	Evangelische Pfarrgemeinde
	19.30 Uhr	CHRISTMETTE , Innerkrams	Katholische Pfarrgemeinde
	21.00 Uhr	CHRISTMETTE , Eisenstratten	Evangelische Pfarrgemeinde
Di, 26.12.	21.30 Uhr	CHRISTMETTE , Kramsbrücke	Katholische Pfarrgemeinde
	20.00 Uhr	FEUERWEHRBALL , Festsaal Eisenstratten	Freiwillige Feuerwehr Eisenstratten
So, 31.12.	10.00 Uhr	JAHRESABSCHLUSSGOTTESDIENST , Pfarrkirche Kramsbrücke	Katholische Pfarrgemeinde

Jänner 2024

Mo, 01.01.	09.00 Uhr	NEUJAHRS-GOTTESDIENST , Eisenstratten	Evangelische Pfarrgemeinde
	10.00 Uhr	NEUJAHRS-GOTTESDIENST , Kramsbrücke	Katholische Pfarrgemeinde
Sa, 06.01.	10.00 Uhr	STERN-SINGERMESSE , Pfarrkirche Kramsbrücke	Evangelische Pfarrgemeinde
	15.00 Uhr	KÄRNTNER STOCK TURNIER , Dorfplatz Kramsbrücke, ab 14.30 Uhr Streifenausgabe	Volkstanzgruppe Kramsach
Sa, 27.01.	14.00 Uhr	LIESERTALER FRAUEN-SOCKENBALL , Cafe-Bar-Restaurant Krawallo, Kramsbrücke Die schönsten Socken werden prämiert!	Bauernreferentin Ines Staudacher Krawallo Team



Februar 2024

Sa, 03.02.	20.00 Uhr	SÄNGERMASKENBALL DES KATSCHTALER KIRCHENCHORS , Festsaal Kramsbrücke	Katschtaler Kichenchor
Sa, 10.02.	14.00 Uhr	EISENTRATTNER FASCHING , Umzug mit anschließender Feier im Festsaal Eisentratten	Trachtenmusikkapelle Eisentratten
Mo, 12.02.	21.00 Uhr	FASCHINGSGAUDI IN DER ALMSTUBE , Hotel Berghof Innerkrams	Hotel Berghof
Mi, 14.02.	15.00 Uhr	GOTTESDIENST UND ASCHENKREUZFEIER , Pfarrkirche Kramsbrücke	Katholische Pfarrgemeinde

März 2024

Sa, 09.03.	11.00 Uhr	2. GEMEINDE WINTERSPIELE 2024 , Innerkrams Anmeldung im Gemeindeamt!	Sportausschuss der Gemeinde Krams in Kärnten
So, 24.03.	10.00 Uhr	GOTTESDIENST UND PALMWEIHE BEIM FEUERWEHRHAUS KRAMSBRÜCKE , Pfarrkirche Kramsbrücke	Katholische Pfarrgemeinde
Sa, 30.03.	19.00 Uhr	AUFERSTEHUNGSGOTTESDIENST MIT ANSCHLIEBENDEM FACKELUMZUG UND SPEISENSEGNUNG , Pfarrkirche Kramsbrücke	Katholische Pfarrgemeinde
So, 31.03.	09.00 Uhr	OSTERGOTTESDIENST , Evangelische Kirche Eisentratten	Evangelische Pfarrgemeinde
	10.00 Uhr	OSTERGOTTESDIENST , Pfarrkirche Kramsbrücke	Katholische Pfarrgemeinde
	20.00 Uhr	OSTERKRÄNZCHEN , Festsaal Eisentratten	Volkstanzgruppe Krams i. K.

April 2024

Mo, 01.04.	15.00 Uhr	41. OSTERSCHIESSEN , im Vereinslokal der Volksschule Kramsbrücke	Schützenverein Kramsbrücke
-------------------	-----------	---	----------------------------

Mai 2024

Mi, 01.05.	11.00 Uhr	1. MAI-FEST DER SPÖ KRAMS , Dorfplatz Eisentratten	SPÖ Krams
Sa, 04.05.	08.30 Uhr	HEILIGE MESSE & FLORIANIMARKT , Eisentratten	Kulturausschuss der Gemeinde Krams in Kärnten Freiwillige Feuerwehr Eisentratten
So, 05.05.	10.00 Uhr	FLORIANISONNTAG , Pfarrkirche Kramsbrücke	Katholische Pfarrgemeinde
So, 12.05.	10.00 Uhr	MUTTERTAGSFEIER , Pfarrkirche Kramsbrücke	Katholische Pfarrgemeinde

Jeden Mittwoch, ab 14.00 Uhr, Seniorenturnen der Gymnastikrunde Kramsbrücke

Jeden Donnerstag, ab 09.00 Uhr, Seniorenturnen im Festsaal Eisentratten

Jeden Freitag, ab 18.00 Uhr, Luftgewehrschießen – Trainingsmöglichkeit im Vereinslokal in der Volksschule Kramsbrücke

Freie Termine ab 04. Jänner 2024

Ich freue mich sehr auf eure Anrufe: **0660 65 61 998**

HABAU

**performance
in construction**

Unter dem Dach der HABAU GROUP leisten wir mit exzellenter Performance in den Kernbereichen Hoch- und Tiefbau den entscheidenden Beitrag für die erfolgreiche Umsetzung zukunftsreicher Bauprojekte.

HABAU Hoch- und Tiefbaugesellschaft m.b.H.
Gewerbestraße 78 · 9710 Feistritz/Drau

habau.at

part of the family

**HABAU
GROUP**



Aktuelles



Neues Kinderschutzzentrum DELFI in Spittal an der Drau

„Kinder schützen. Eltern unterstützen“

Im November 2022 wurde das Kinderschutzzentrum DELFI Spittal in der Körnerstraße 15 offiziell eröffnet. Neben Klagenfurt, Villach und Wolfsberg gibt es ab sofort ein weiteres Angebot in Kärnten im Bereich des Kinderschutzes.

Das Kinderschutzzentrum DELFI Spittal ist eine ambulante niederschwellige Beratungs- und Therapiestelle für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrung(en) beziehungsweise für Minderjährige, die sich in Lebenssituationen befinden, in denen ihre Entwicklung gefährdet ist. Vertraulich und kostenlos bieten wir unserer Hauptzielgruppe Unterstützung in Form von Beratung, Krisenberatung und Psychotherapie an.

Bezugspersonen können sich an uns wenden, wenn sie sich Sorgen um ihr Kind machen beziehungsweise Gewalt oder sexuellen Missbrauch vermuten.

Eine anonyme Beratung ist möglich, es ist keine Zuweisung nötig. Ebenso steht das Angebot bei kinderschutzspezifischen Fragen oder Anliegen auch Berufsgruppen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, zur Verfügung.

Das Kinderschutzzentrum DELFI Spittal ist telefonisch unter +43 4762 62 555 bzw. per E-Mail unter beratung.spittal@ktn.kinderfreunde.org erreichbar.





Dorfservice Krams in Kärnten

Zwischen Erntedank und Weihnachtszeit

Den Herbst und Erntedank haben wir hinter uns gelassen und tauchen ein in die (hoffentlich) stillere Winter- und Adventszeit. Zeit für uns DANKE zu sagen. Danke, an all die ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, die immer tatkräftig mithelfen und sich nicht scheuen dort anzupacken, wo Hilfe notwendig ist. DANKE, an alle Klient*innen, für ihr Vertrauen und ihre Wertschätzung!

Auf die Plätze, fertig, los - engagier dich bei uns

Wir brauchen **UNTERSTÜTZUNG** - ob für Fahrten, Begleitungen oder für Besuchsdienste - um die Anfragen der Bevölkerung abdecken zu können, brauchen wir jede helfende Hand. Aus diesem Grund suchen wir **DICH!** Carina Payer und das freiwillige Team aus der Gemeinde Krams, freut sich über **DICH** und **DEINE Zeitspende**.

WIR SUCHEN DICH ZUM....

- Zeit schenken
- Mobilität ermöglichen
- oder zur Projektunterstützung

Deine Stärken:	Dein Gewinn:
Zuverlässigkeit	Ansprechperson
Kontaktfreudigkeit	Kostenerstattung
Du bist im Unruhestand	genug Zeit für deine anderen Aktivitäten
	Möglichkeit deinen Horizont zu erweitern

IST DAS ETWAS FÜR DICH?
DANN RUF UNS AN!

Kontakt:
Dorfservice Mitarbeiterin Carina Payer
E-Mail: krams@dorfservice.at
 0664 73 93 59 80
www.dorfservice.at

Sie können unsere Arbeit auch gerne durch eine freiwillige Spende unterstützen. Unsere Spendenkontonummer bei der Raika Lieser-Maltatal lautet: **AT95 3946 4000 00436741**

Erholungszeit

Wir möchten unserem ehrenamtlichen und hauptamtlichen Team die Möglichkeit geben, in den Weihnachtstagen wieder Kraft und Energie zu tanken. Deshalb bitten wir um Ihr Verständnis, dass wir von **27. Dezember 2023 bis zum 5. Jänner 2024** keine Einsätze durchführen.

Ab **8. Jänner 2024** sind wir gerne wieder für Sie da!

*Zeit zu schweigen,
zu lauschen,
in sich zu gehen.
Nur wer die Ruhe
beherrscht, kann die
Wunder noch sehen,
die der Geist der
Weihnacht
den Menschen schenkt.*



(Autor Unbekannt)

In diesem Sinne wünscht Ihnen das Dorfservice-Team eine wunderbare Advents- und Weihnachtszeit.



So erreichen Sie Ihre Dorfservice Mitarbeiterin Carina Payer:

Telefonisch:

Montag bis Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr - 0664 73 93 59 80

Persönlich:

1. und 3. Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr - Gemeindesaal Eisentratten
2. und 4. Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr - Mehrzweckhaus Kramsbrücke

Gerne kommt Carina Payer, nach Terminvereinbarung, auch zu Ihnen nach Hause.



hoffnungsträger

gottesdienst neu erleben



Meine
Schafe
hören
meine
Stimme

Auch in diesem Jahr, war es wieder unser Bestreben, einen Gottesdienst für Alle zu schaffen.

Neben dem Konfi-Gottesdienst und dem Hoffnungsträger Youth, konnten wir auch den EC-Chor Seeboden wieder für ein Konzert gewinnen.

Ein besonderes Highlight für Jung und Alt war das HT-Spezial mit dem Singspiel der „Holzwürmer“, welches schon den Kleinsten spielerisch Gottes unbegrenzte Liebe vermittelt.

Gott möchte zu jedem eine innige Beziehung haben.

Der Lärm des Alltages übertönt Gottes liebevolles Flüstern oftmals. Still zu werden und sich auf die Suche nach Gott und seinen Zusagen zu machen, hilft uns, trotz der Schwierigkeiten des Lebens, die Kraft und Hoffnung nicht zu verlieren. Gott hört dein Gebet.



23.12.2023

Weihnachts Hoffnungsträger
Evang. Kirche Eisenkirchen
19:00 Uhr

Erster HT 2024: 03.02.2024 Evangelische Kirche Eisenkirchen

Katholische Pfarren Kremsbrücke und Kremsalpe

Firmvorstellgottesdienst in Kremsbrücke

Heuer wurden fünf Firmlinge von den Firmbegleitern Mario Zippusch und Simon Mayer auf das Sakrament der Firmung vorbereitet. Sie haben sich im Rahmen einer Sonntagsmesse der Pfarrgemeinde vorgestellt. Bei der Bußfeier hat jeder Firmling seine Taufkerze entzündet und einen Bußtext gelesen. Zusammen mit den Firmbegleitern haben sie die Fürbitten vorgetragen. Der Gottesdienst wurde von Kindern der Musikschule unter der Leitung von Petra Glanzer gestaltet. Im Evangelium wurde die Geschichte vom Bartimäus vorgetragen und in kurzen Worten erläutert, wie schön es ist, wenn man die Vergebung als Geschenk erhalten darf. Die Gottesdienstbesucher wurden eingeladen, für die Firmlinge zu beten, dass sie vom Heiligen Geist erfüllt werden, damit sie später durch ihr Leben der Welt ein Zeugnis von der Zuwendung Gottes geben zu können.



Firmung in Innerkremis

Nach 10 Jahre fand in der Pfarre Kremsalpe wieder eine Firmung statt und 7 Jugendliche haben das Sakrament der Firmung empfangen. Der Pfarrkirchenrat von Kremsalpe hat mit dem Obmann Bernhard Moritz, zusammen mit vielen Helfern, dieses Fest vorbereitet. Die Pfarrgemeinde von Kremsalpe / Innerkremis hat sich zusammen mit den Gästen von auswärts eingefunden, um mit Hw. Herrn Dompropst Msgr. Dr. Engelbert Guggenberger das

Fest der Firmung zu feiern. Begrüßt wurden die geistlichen Herren: Dechant Harald Truskaller aus Gmünd, Pfarrer Erwin Schottak aus Gurk und Diakon Gerald Wildbahner aus Radenthein. Die Trachtenmusikkapelle von Eisenratzen hat alle musikalisch willkommen geheißen. Die Frühauf-Kinder Tom und Fin haben mit einem netten Gedicht den Firmspender herzlich begrüßt und einen Blumenstrauß überreicht. Danach wurde der Firmspender von Pfarrer





Josef Hörner, vom Kirchenratsobmann Bernhard Moritz und vom Bürgermeister Gottfried Kogler herzlich willkommen heißen. Im Namen aller Vereine hat Martina Glanzer einen Geschenkkorb mit heimischen Produkten überreicht. Die Sing- und Spielgruppe, Kathrin Wandaller und Melanie Pichorner zusammen mit Prof. Hans Pleschberger auf der Orgel, haben den Firmungsgottesdienst feierlich gestaltet. Die Fotografin Sabine Pichorner hat uns die Bilder von der Firmung bereitgestellt. Die Spendung der Firmung war für die Firm-



linge ein heiliger Augenblick, der von einem kurzen persönlichen Gespräch mit dem Firmspender Dompropst Engelbert Guggenberger begleitet war.

So wurde das Fest der Firmung für die ganze Pfarrgemeinde und auch für die Gäste von auswärts zu einem schönen Erlebnis. So möchten wir auch dem Pfarrgemeinderat mit den vielen Helfern und Helferinnen, der Polizei und der FF Kramsbrücke / Innerkrams ein herzliches „Vergelt's Gott“ sagen.

Fronleichnam in Kramsbrücke

Am Fronleichnamssonntag wurde bei herrlichem Wetter der sogenannte „Prangtag“ gefeiert, wo die Vereine teilgenommen haben: Volkstanzgruppe, Schuhplattlergruppe, FF Kramsbrücke und die Trachtenmusikkapelle. Die Messe und die Prozession musikalisch gestaltet.

Von den Hausbesitzern Kassmanhuber, Mathes und Kohlmaier wurden drei Altäre liebevoll hergerichtet und der 4. Altar war wieder in der Kirche. Dort wurden das Evangelium und die Fürbitten gesungen und der eucharistische Segen über Land und Leute erteilt. Die Firmgruppe hat die Marienstatue getragen und die Frühaufkinder haben vor den Altären

Blumen gestreut. Die drei Ministranten Magdalena und Johannes Zippusch und Paul Raimund Stoxreiter hatten alle Hände voll zu tun. Unser Diakon Adolf Wirnsberger hat assistiert und das Allerheiligste bei der Prozession getragen.

Der Obmann Mario Zippusch hat mit dem PGR mit viel Umsicht alles vorbereitet, alles eingeteilt und die Kirche festlich geschmückt. Besonders gedankt sei den Himmel-Laternen- und Fahnenträgern, sowie für das Binden und Schmücken der Marienstatue, für das Pflücken der Blumen und für die Bereitstellung der Birken. So möge diese Tradition mit der Bitte um gedeihliche Witterung weiterhin gepflegt werden.





Verabschiedungsfeier in Kramsbrücke

Nach 34 Jahren Pfarrseelsorge im Pfarrverband St. Peter, Kramsbrücke und Kramsälpe sind Pfarrer Josef Hörner und seine Pfarrhaushalterin Marianne Forcher in den gemeinsamen Ruhestand getreten. Beim feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche Kramsbrücke haben der Frauenchor „Die Liesner“ und das KOS-Quartett den Gottesdienst gestaltet und die Lektoren haben die Texte vorgetragen. Am Schluss des Gottesdienstes haben Mario Zipusch vom PGR und Bürgermeister Gottfried Kogler im Namen der Gemeinde Krams Dankesworte gesprochen. Die Pfarrbevölkerung hat mit zahlreichen Besuch ihre Anerkennung und Wertschätzung

zum Ausdruck gebracht. Nach dem Gottesdienst haben im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins die Gruppen der Dorfgemeinschaft Ständchen dargebracht und die Gelegenheit zum persönlichen Abschied nehmen genutzt. Pfr. Josef Hörner und Pfarrhaushalterin Marianne Forcher sagen ganz herzlich „Vergelt's Gott“ für das gute Miteinander alle Jahre herauf und für die allseits wohlwollende Begegnung.

Allen Pfarrmitgliedern wünschen wir mit dem neuen Pfarrer Erwin Schottak eine geschwisterliche Zusammenarbeit und für die weitere Zukunft ein segensreiches Wirken.





Begrüßungsfeier in Kramsbrücke

Am Sonntag, den 10. September 2023, durften wir bei einem feierlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche Maria Trost unseren neuen Pfarrer Erwin Thomas Schottak begrüßen. Die Gruppe Klang- Viergsang, die Bläsergruppe der TK Eisentratten sowie eine Schülergruppe der Musikschule Liesertal übernahmen die Messgestaltung.

Franziska Lerchster begrüßte unseren Pfarrer mit heiteren Worten in Form eines Gedichtes,

das ihre Mama Cornelia Lerchster, selbst verfasst hat.

Peter Aschbacher, in Vertretung für Bürgermeister Gottfried Kogler, und Pfarrgemeinderatsobmann Mario Zippusch überreichten Pfarrer Schottak einen kleinen kulinarischen Korb mit Köstlichkeiten aus der Region seines neuen Zuhauses. Nach der Messe lud der Pfarrgemeinderat zur Agape am Dorfplatz ein. Bei herrlichem Sonnenschein nutzten viele die Gelegenheit, um mit Pfarrer Schottak ins Gespräch zu kommen.

Auch die Vertreter der Vereine: FF Kramsbrücke, VTG Krams, Frauenchor die Liesner, Dorfgemeinschaft und TK Eisentratten begrüßten Pfarrer Erwin Schottak herzlichst.



Erntedank in Kramsbrücke

Am dritten Sonntag im Oktober feiern wir in der Pfarre unser Erntedankfest. Mit der Segnung der Erntekrone und der Erntesträußen am Dorfplatz durch unsern Pfarrer Erwin Schottak wurde dann anschließend mit der Prozession durch die Ortschaft begonnen die feierlich von der Trachtenkapelle Eisentratten umrahmt wurde.





Mit großer Freude durften wir heuer viele Kinder, die mit ihren geschmückten Traktoren und Scheibtruhen gekommen sind, begrüßen. Die Erntekrone sowie die Erntesträußchen wurden von der Dorfgemeinschaft Kremsbrücke liebevoll gefertigt.



Die Schuhplattler haben die Erntekrone getragen. Der Dankgottesdienst wurde von der Trachtenkapelle sowie von einer Musikgruppe unter der Leitung von Petra Glanzer umrahmt. Ein Vergelt's Gott an alle Vereine, die dieses Fest mitgestaltet haben.

Der Tourismusverein Krems in Kärnten informiert:



Ab 22. Dezember 2023 ist in der Innerkrets die Übungswiese bei Sport Schiffer mit dem neuen Seil-Lift für unsere Skibeginner geöffnet.

Auch die Tubingbahn wird wieder für euch öffnen. Dieses Jahr mit einem neuen zusätzlichen Förderband (Zauberteppich). Jetzt könnt ihr ganz hinauffahren und lostuben.



E ELEKTRO
FUCHSBERGER

Wir danken für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Familie Fuchsberger und Mitarbeiter



Rennweg 79 | 9836 Rennweg
+43 4734 389
office@elektro-fuchsberger.at
www.elektro-fuchsberger.at



Die Rodelbahn (Nockalmstraße) wird bis zur Zechneralm gespurt. Der Eislaufplatz und die Winterwanderwege bzw. auch der Schießstand bei der Tubingbahn stehen für euch bereit.

Die Langlaufloipe in Innerkrems und Schönfeld wird bei passender Schneelage wieder in Betrieb gehen.

Mehr Infos und Preise auf www.innerkrems.info

Vormerken, die Gemeinde-Winterspiele finden am 9. März statt.



*Wir wünschen allen
Kunden,
Geschäftspartnern
und Gemeindegürgern
besinnliche
Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr.*



Kindergarten News

Vorstellung der neuen Mitarbeiterinnen im Kindergarten Leoben

Seit September 2023 gibt es in unserem Kindergarten wieder zwei Kindergartengruppen!

Zu unserer großen Freude gibt es wieder mehr Kinder in unserer Gemeinde, daher wurde eine 2. Kindergartengruppe aktiviert. Wir freuen uns sehr, dass wir aktuell 32 Kinder betreuen dürfen.

Anschließend möchten wir unsere neuen Mitarbeiterinnen vorstellen und sie sehr herzlich willkommen heißen.

Mein Name ist **Nina Wöltscher**, ich bin 31 Jahre alt und wohne in Zelsach, in der Gemeinde Trebesing. Ich bin verheiratet und habe eine Tochter im Alter von einem Jahr. Ich darf seit September als Kindergartenpädagogin den Kindergarten Leoben unterstützen und führe dort mit meinen zwei Kolleginnen die Kleinkindgruppe. Die Arbeit mit Kindern bereitet mir viel Freude und es ist mir ein großes Bedürfnis, die Kinder bei ihrer individuellen Entwicklung zu unterstützen und zu fördern. Meine „Zwerge“ liegen mir sehr am Herzen und es erfüllt mich mit Stolz, die Kinder ein Stück auf ihrem Lebensabschnitt begleiten zu dürfen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit sowie auf ein Kindergartenjahr voller spannender und erlebnisreicher Momente.



Mein Name ist **Bianca Wassermann** und ich wohne mit meinem Mann und unseren 2 Kindern in Gmünd. In den letzten 6 Jahren konnte ich im Kindergarten Seeboden als Kleinkinderzieherin viele Erfahrungen sammeln und freue mich nun sehr ein neues Mitglied im Kindergarten Leoben zu sein. Als gebürtige Eisentrattnerin erfüllt es mich



mit Stolz, seit September die Kinder der Gemeinde Krems beim „Groß werden“ begleiten zu dürfen und freue mich auf eine schöne Zeit.

Unsere neue Kindergartengruppe:

Unsere Zwergengruppe besteht derzeit aus 14 Kindern im Alter von 1 bis 4 Jahren. Zu dritt (Nina, Bianca, Maria) betreuen wir diese Gruppe im Kindergarten. Wir legen sehr viel Wert auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder und dabei ist uns die Förderung der Selbstständigkeit von großer Bedeutung. Zudem ist es uns sehr wichtig, den Kindern die Natur und ihre Schönheit näher zu bringen. Spiel und Spaß werden bei uns sicher nicht zu kurz kommen :-). Wir freuen uns auf viele schöne Momente mit den Kindern in diesem Kindergartenjahr.





Volksschule Eisentratten

Gemeinde Krems

So kann das neue Schuljahr gut beginnen: Mit herzhaften Krapfen, gespendet von unserem Bürgermeister Gottfried Kogler. Die Kinder haben sich sehr über diese süße Überraschung gefreut.



Wandertag

Gleich in den ersten Tagen des neuen Schuljahres fand der Wandertag der VS Eisentratten statt. Diesmal sind die Schüler:innen bei schönstem Spätsommerwetter von der Schule, über das aussichtsreiche Hochplateau nach Oberbuch gewandert. Auch die Schulanfänger:innen haben gut mitgehalten und konnten nach der wohlverdienten Jausenpause den Rückweg gut bewältigen.



Abfallwirtschaftsverband Spittal

Im Juni 2023 durfte die gesamte Schule eine Exkursion zum Zentrum des Abfallwirtschaftsverbands Spittal machen. Dort wurden die Kinder herzlich von DI Dr. Josef Steiner, dem Geschäftsführer des Abfallzentrums, begrüßt. Als Überraschung war auch die Müllhexe Rosalie dabei, die mit den Schüler:innen schon in der Schule verschiedene Bereiche zum Thema Abfall und Mülltrennung erarbeitet hat. Nach einer kleinen Wanderung gab es eine gute Jause der Kärntner Milch. Danach brachte Herr Siegfried Herrenhofer, ein passionierter Jäger, den Kindern noch die einheimischen Tiere des Waldes näher und es wurde sogar ein gemeinsames Liedchen angestimmt.



Aus Ernst wird Spaß

Im September besuchte die VS Eisentratten die Max Ernst Ausstellung im Stadtturm Gmünd. Herr Krämmer führte in bewährter und kindgerechter Weise durch die Ausstellung. So wurde die Kreativität der Kinder geweckt, die sie im Malworkshop gleich umsetzen konnten.





Auf spielerische Weise erlernten sie die Arbeitstechniken von Max Ernst, die Frottage, die Grattage und die Collage.

Hopsi Hopper

Sportlich und lustig ging es in den Hopsi

Hopper Stunden mit Carmen zu. Es gab für die Kinder vielfältige Geschicklichkeitsparcours, die von den Schüler:innen nicht nur Kraft und Ausdauer, sondern auch Mut erforderten. Als Abschluss gab es immer einen Hopsi Hopper Stempel auf die Hand. Beim Spielefest konn-



ten die Mädchen und Buben ihr Können unter Beweis stellen.

Zahnfee

Am 29.09.2023 war die Zahnfee in der Schule zu Besuch. Es wurde die richtige Zahnputztechnik erlernt und der Aufbau der Zähne erklärt. Jedes Kind bekam zur Belohnung eine Zahnbürste mit einer Zahnpasta.



KÄRNTNER LANDES
VERSICHERUNG 

Frohe Weihnachten sowie ein gutes und sicheres Neues Jahr wünscht Ihre Kärntner Landesversicherung!

 
www.klv.at

FROHES FEST!

*Allen Kunden
wünschen wir
Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr.*

OMV Eisentratten / Seeboden



Mario Gollmitzer

9861 Eisentratten Laggen 18 A10 Tauernautobahn
Tel. 04732 2884 Fax 04732 288413 retail.at.2734@omv.com

9871 Seeboden Hauptstraße 39
Tel. 04762 81324 Fax 04762 8132413 retail.at.2578@omv.com

Mobil 0676 512 96 60





Verkehrserziehung

Der Kommandant der Polizeiinspektion Gmünd, Herr Martin Korb, kam im Rahmen der Verkehrserziehung an die Schule und besprach mit der 1. Klasse die Risiken des Straßenverkehrs und wie man sich beim Autofahren richtig verhält. Danach lernten die Schüler:innen, wie man eine Straße richtig überquert und auch der Schulweg bis zur Bushaltestelle wurde genauestens besprochen.



Kidsmobil



Eine bunte Angelegenheit war der Workshop „Farbe und Co“ mit kidsmobil. Die Kinder erfuhren, woher die Farben überhaupt kommen



und wie man sie am besten einsetzen kann. Spielerisch wurde der Farbkreis erarbeitet und die kleinen Künstler durften sogar selbst Farben herstellen. Daraus entstanden schließlich tolle, bunte Gemeinschaftsbilder, die nun das Schulhaus schmücken.

Ein Tag in Klagenfurt

Im Juni fahren unsere Großen nach Klagenfurt. Der Tag begann mit einer interessanten Stadtführung.

Danach besuchten die Schüler:innen das Studio von Antenne Kärnten. Einige Kinder konnten ihr Talent bei einem Radiointerview zeigen. Im Anschluss ging es weiter zum Reptilienzoo Happ. Dort erfuhren die Schüler:innen viel über Schlangen.

Mutige Kinder hängten sich sogar eine Schlange um die Schultern.

Den Abschluss bildete ein Rundgang durch Minimundus. Es war wirklich ein erlebnisreicher Tag in unserer Landeshauptstadt.





NEUER KINDERLIFT AB 20.12. • INNERKREMS



HOTEL NOCKALM
SKISCHULE SCHIFFER

Ab 20. Dezember bis Saisonende können sich Familien mit ihren Skifahr-Kids freuen. Ein neuer Kinderlift lässt die Herzen höherschlagen. Skiverleih und Skischule von Sport Schiffer direkt angeschlossen. Skifahren und Schneespaß für Kinder in der Innerkrams, das Pfeift.

Wir freuen uns auf euch!



Musikmittelschule Gmünd



So kann das Schuljahr 2023/2024 gut beginnen...

Zur Einstimmung ins neue Schuljahr gab es zwei wunderschöne Gottesdienste in der katholischen sowie in der evangelischen Kirche in Gmünd. Herzlichen Dank den Religionslehrer*innen und den Musiklehrer*innen für die perfekte Vorbereitung.

Besonders bedanken möchten wir uns auch bei den beiden Pfarrherren Oliver Prieschl und Harald Truskaller, die es sich nicht nehmen ließen unseren Schüler*innen persönlich einen guten Start mit göttlichem Segen zu wünschen.



Kennenlertage der 1. Klassen

Die Schüler*innen der Klasse 1a hatten heuer ganz besondere Kennenlertage. Vom 20.09 bis 21.09 verbrachten sie zwei aufregende Tage am **Campingplatz in Fischertratten**. Sie fuhren mit dem Rad zum Zeltplatz, bauten die Zelte auf, ließen sich zu Mittag Pizza bringen und hatten gemeinsam viel Spaß. Am Nachmittag fuhren sie nach Malta in die Reding, wo die Mutigen, und das waren fast alle, in die Malta hüpfen und Steintürme bauten. Am Abend wurde ein Feuer gemacht, Würstchen und Steckerlbrot gegessen und um 22 Uhr haben sie sich alle in die Zelte und warmen Schlafsäcke verkrochen und sind bald durch die körperliche Erschöpfung selig eingeschlafen. Am nächsten Morgen wurden



sie von den Eltern mit einem köstlichen **Frühstück** versorgt. Sie machten noch eine kleine Radtour, um irgendwo ein Eis zu ergattern und um 12.00 Uhr wurden die Schüler*innen wieder von den Eltern abgeholt. Ein **großes Dankeschön an die Eltern** der Klasse 1a, sie haben die Schüler*innen ganz toll versorgt und auch einen großen Dank an **Herrn Zechner**, der den Campingplatz unentgeltlich zur Verfügung stellte.

Gleich zu Beginn des neuen Schuljahres verbrachte die **1b Klasse** zwei aufregende Tage im **Zirbenhof in der Innerkrems**.

Den Kindern wurde in Zusammenarbeit mit Sport SCHIFFER ein tolles Programm geboten.

Im Hochseilgarten konnten so manche ihre Höhenangst überwinden und über sich hinauswachsen, sowie auch auf der Kletterwand und beim Bogenschießen.

Den Abend haben die Kinder mit Lagerfeuer und Stockbrot und Würstchen ausklingen lassen.





sen. Am nächsten Tag wurde gemeinsam mit Christina und Hildegard im **ZIRBENHOF** gekocht und fleißig Kärntner Nudel „gekrendelt“. Ab jetzt kann jeder seine Krendelkünste unter Beweis stellen.

Und weil es so schön war, hat die 1b Klasse schon gleich den nächsten Termin dort fixiert → Kekse backen im Dezember.



Berufspraktische Tage

Wir, die 4. Klassen der MMS Gmünd absolvierten in der Zeit vom **18. 09. bis**

22. 09. 2023 unsere berufspraktischen Tage.

Die Praktiken führten uns durch ganz Kärnten, ja sogar bis nach Innsbruck. In dieser Schnupperwoche durften wir uns in vielen Betrieben umschauen, Arbeitsabläufe kennenlernen und natürlich selbst einige Tätigkeiten ausprobieren.

Für uns SchülerInnen war es eine große Bereicherung und Hilfe, um uns die Entscheidung bei der zukünftigen Berufswahl zu erleichtern.



Wir danken allen Betrieben für ihr Entgegenkommen und ihre Unterstützung. (Kilian Zweibrot)



Workshop

Im Rahmen eines Workshops arbeitete **Frau Vogl von der Polizeiinspektion Obervellach** mit der 2a- und 2m-Klasse der Musikmittelschule Gmünd zu den Themen **Cybermobbing und Gefahren im Netz**. In vier Einheiten wurden verschiedene soziale Plattformen unter die Lupe genommen und die Schüler*innen reflektierten ihr eigenes, individuelles Handy-, TV-, und Internetkonsumverhalten. Ziel des Workshops war es, die Jugendlichen für Cybermobbing und seine Auswirkungen zu sensibilisieren.



Exkursionen

Alles **BIO** bei **Familie Pirker im Hotel Pirker's** im Maltatal. Die **1b Klasse** der MMS Gmünd schnupperte einen Vormittag lang **BIO-Hotel-Luft**.





Die Kinder waren erstaunt, mit wieviel Aufwand und genauso viel Liebe das Hotel geführt wird.

Kerstin Pirker und ihre Tochter Jennifer zeigten den SchülerInnen ihren Betrieb und erzählten anschauliche und interessante Details zum Thema **BIO**.

Abschließend durften die Kinder **BIO**-Produkte verkosten. Ein herzliches Dankeschön aus dem Schulschloss!

Am 16. 10. ist Welttag des Brotes

Die Bedeutung des Brotes für die globale Ernährung soll so in den Fokus der Weltöffentlichkeit gerückt werden. Brot ist weltweit das wichtigste Grundnahrungsmittel.

Schüler des Wahlpflichtfaches „**Bewusste Lebensführung**“ hatten die Möglichkeit in der



Bäckerei **Jury** Einblicke in die Backstube zu bekommen. **Florian Jury** erzählte aus dem Berufsalltag des Bäckers und die Schüler konnten gleich ihr Geschick zeigen. Aus dem vorbereiteten Teig wurden Brezen, Semmel und anderes



Kleingebäck geformt und zum Schluss natürlich ein Brot. Die Verkostung am nächsten Tag war ein Genuss... und wer weiß, vielleicht ist ein angehender Bäckerlehrling unter unseren Schülern. **Herzlichen Dank der Bäckerei Jury für dieses tolle Erlebnis!**



Sport

Auch heuer nahm die Musikmittelschule Gmünd an der Bezirksmeisterschaft im Cross Country Lauf in Winklern erfolgreich teil. Herausragende Leistungen erbrachten Kircher Lorenz (2. Platz) und Genser Kilian (8. Platz) unter 73 Läufern der 1. und 2. Klassen. Dies ergab mit Genser Martin und Pollerus Jakob den sehr guten 3. Platz in der Mannschaftswertung.



Unser Schülerliga Team 2023/2024





Musikschule Lieser-Maltatal Plus

Mit Sang und Klang in ein neues Musikschuljahr

Das engagierte Team der Musikschule startet im heurigen goldenen Herbst voller Elan in das neue Schuljahr und freut sich darauf, den musikalischen Horizont für alle Beteiligten um weitere Schätze zu erweitern.

Die PädagogInnen sind bestrebt, mit variantenreichen Unterrichtsgestaltungen dem Zauber der Musik gebührenden Raum zu verleihen, um die Neugierde und Begeisterung der SchülerInnen zu wecken, sich die Kunst der Töne als vielfältiges Ausdrucksmittel zunutze zu machen. Ihnen allen liegt es am Herzen sowohl den 320 SchülerInnen diese Magie altersgerecht näher zu bringen, als auch den Eltern vielseitige Klänge und Lieder nach Hause zu bringen, sowie die gesamte Region in gewohnter Weise mit Musik zu beleben.



Neue Gesichter im Musikschulteam

Im PädagogInnenteam gab es bereits im abgelaufenen Schuljahr einige Änderungen. Inge Jacobsen (Violine) und Ernst Walter (Saxofon) verabschiedeten sich in den wohlverdienten Ruhestand während Nicole Gutsche (Elementarpädagogik, Musikwerkstatt) und Markus Fellner (Klarinette) die Schulstandorte wechselten. Wir sind hoch erfreut, dass Johanna

Unterzaucher-Gruber (Elementarpädagogik, Musikwerkstatt), die auch das Amt der stellvertretenden Direktorin übernommen hat, diese Aufgabenbereiche abdecken wird. Im Juni wurden Anna Putz (Klarinette) und Hans Jürgen Zettauer (Saxofon) im Team willkommen geheißen. Seit Beginn des neuen Schuljahres freut sich Ana-Marija Jurečič die Lücke im Bereich des Violinunterrichts aufzufüllen.

Passend zum Schulbeginn begrüßten die Direktorin Petra Glanzer und die PädagogInnen Katrin Pertl aus Eisentratten die neue Musikschulsekretärin und freuen sich auf eine angenehme Zusammenarbeit. Sichtlich glücklich über ihre Einstellung ist sie bestrebt die vielfältigen Aufgabenbereiche im Sekretariat zur Zufriedenheit aller auszuführen.



Wir wünschen allen Teammitgliedern viel Glück und Erfolg im neuen Tätigkeitsfeld.

Rückblick auf ein bemerkenswert erfolgreiches Jahr

SchülerInnen, die sich einer Abschlussprüfung oder einem der zahlreichen Wettbewerbe stellen, zeichnen sich wie ihre PädagogInnen durch gemeinsame Stärken aus. Hohe Motivation, große Ausdauer, unzählige Übungsstunden, immense Begeisterung und Energie sind notwendig um sich das Programm für die großen Auftritte zu erarbeiten.

Abschlussprüfungen - Zwei äußerst talentierte und langjährige Schülerinnen freuen sich mit ihren PädagogInnen über die meisterhaft gelungenen Abschlussprüfungen.





Sophia Aschbacher (Fach Gitarre) – Pädagogin Julia Malischnig (Musikschule Spittal-Baldramsdorf) und langjährige Pädagogin Petra Glanzer Ramona Gfrerer (Fach Hackbrett) Pädagogin Barbara Weber

Prima la musica - Oliver Gröske ist stolz auf seine Schützlinge Sophie und Marie Warmuth, die als Ensemble „Duo con cuore“ im Fach Klavier ein grandioses Erfolgsergebnis erspielten.



3. Kärntner Harmonikawettbewerb in Weitensfeld Matthias Mößler (Klasse Christian Brugger) schaffte den Einzug ins große Finale und überzeugte in Weitensfeld die Juroren und das Publikum mit seinen Fertigkeiten. Er ist zu recht stolz über seine Meisterleistung, sowie die gesammelten Erfahrungswerte rund um diese große Bühne.

Erfahrungswerte rund um diese große Bühne.

Tag der Harmonika in Stainz

Die Ensemblemitglieder der „Lausbuabm Musi“ (Raffael Brugger, René Ramsbacher - beide Steirische Harmonika und Florian Ramsbacher - Posaune), freuen sich mit ihrem Lehrmeister Christian Brugger über ihren Staatsmeistertitel, den sie bei diesem Wettbewerb in der Kategorie Volksmusikgruppen erspielt haben.



Prüfungstage der Oberkärntner Musikschulen und des Kärntner Blasmusikverbandes

Vier Musikschulen des Oberkärntner Raumes haben an zwei Samstagen heuer wieder gemeinsam mit dem Kärntner Blasmusikverein in Spittal an der Drau Prüfungstage für fast 300 gut vorbereitete und hoch motivierte Schülerinnen abgehalten. Im würdevollen Rahmen des Solistenkonzertes, bei welchem ausge-



LAGGEN 19
9861 EISENTRATTEN
Montag - Sonntag: 6 - 22 Uhr

DAS MODERNSTE MULTIMARKEN-RESTAURANT AUF ÖSTERREICHS AUTOBAHNEN!

Als Antwort auf die steigenden Bedürfnisse von Reisenden, vereint das Konzept von Rosehill® die Werte „Vielfalt“, „Innovation“ und „Modernität“ gemeinsam unter einem Dach. Mit einem

Indoor Kidsbereich ist auch für die Kleinsten unter uns gesorgt. Erleben Sie ab sofort in Ihrer Region unser einzigartiges Multimarken-Restaurant. Wir freuen uns auf Sie!
rosehill.at

rosehill
FOODPARK





zeichnete SolistInnen die BesucherInnen mit ihrem Können begeisterten, überreichten die PädagogInnen im Festsaal Malta die Urkunden an ihre SchülerInnen und gratulierten ihnen zu den brillanten Ergebnissen bei den Prüfungen und den Wettbewerben.

MusikschülerInnen im Rampenlicht

Krems Geselligkeit und Heiterkeit sowie die Freude am Musizieren stehen im Vordergrund der Vorspielstunden, die fest im jährlichen Ausbildungsprogramm der Musikschulen verankert sind. Die JungkünstlerInnen spielten sich mit den gut vorbereiteten Aufführungen in die Herzen der BesucherInnen. Sogar das ORF Team vom Landesstudio Kärnten besuchte eine der Vorspielstunden in der Lodronschen Reitschule und war begeistert von den musikalischen Darbietungen der jungen KünstlerInnen. Beim Trebesinger Wirt teilten die erwachsenen SchülerInnen bei einem Musikantenstammtisch ihre Freude mit Gleichgesinnten.



Volksmusikkonzert

Ein Feuerwerk der alpenländischen Musik erlebten die zahlreichen BesucherInnen des Volksmusikkonzertes im Festsaal in Kramsbrücke. Die SolistInnen und Ensembles zeigten in berührender Weise die Lebendigkeit der traditionellen und authentischen Volksmusik und beeindruckten die Gäste mit ihrem Können.



Mit ihren Aufführungen ist es ihnen wahrlich gelungen, eine ansteckende Fröhlichkeit und Freude zu verbreiten, die das Publikum gerne mit nach Hause genommen hat.

Talentförderung - KIWANIS Club Gmünd

Unser Dank gilt allen Mitgliedern des KIWANIS Clubs Gmünd, welche bereits zum 18. Mal fünf begabten SchülerInnen der Region die Möglichkeit geboten haben, ihr Können bei einem Benefizkonzert vor großem Publikum zu präsentieren. Im heurigen Jahr freuen sich Julia Kogler, Julia Pschernig, Magdalena Wirnsberger, Elias Seebacher und Lorenz Dullnig über diese Chance und bedanken sich für die großzügige Unterstützung und Förderung.



Burg voll Musik

Das bereits traditionelle Abschlusskonzert der Musikschule Lieser-Maltatal, führte im heurigen Jahr ausgehend von der Lodronschen Reitschule in die „Alte Burg“, wo beinahe 130 SchülerInnen die alten Gemäuer des Gmünder Wahrzeichens mit ihren effektvollen Darbietungen neu belebten.



In den gut restaurierten Gemächern, Stuben, Sälen und Kellerräumen erwartete die Besucher ein bunter Mix aus Melodien, Gesängen, Tänzen unterschiedlichster Kulturen und Zeitepochen.

Tag der offenen Musikschule mit Minikonzert

Der Startschuss für das nächste Schuljahr erfolgte mit dem Tag der offenen Musikschule, zu welchem alle Kinder und Eltern der Kindergärten und der Volksschulklassen eingeladen wurden. Um die Welt der Musikschule aktiv zu erkunden, um Instrumente auszuprobieren und um zu experimentieren, hat sich das PädagogInnenteam wieder einiges einfallen lassen. Der große Anklang bewies wieder den hohen Stellenwert der Musikschule und die Sicherung eines gut ausgebildeten musikalischen Nachwuchses im Lieser-Maltatal.



Gemeinsam lernen und wachsen

Ein besonderes Augenmerk wird im heurigen Jahr auf eine kreative und spielerische Erwerbung und Erweiterung der Kompetenzen im Bereich der Gehörbildung, des Erkennens, des Benennens und des Wiedergebens von Notenbildern gelegt, was gleichzeitig als eine solide Grundlage sowohl für den Instrumentalunterricht als auch für die Chorarbeit gesehen werden kann.

Mit Hilfe der aufbauenden Übungen aus der Relativen Solmisation, die sich in Musikschulen wachsender Beliebtheit erfreuen, werden



den Kindern und Jugendlichen gleichsam förderliche Bausteine für die Entfaltung der inneren Tonvorstellung mitgegeben. Durch die gleichzeitige Nutzung der Stimme, der Hände, der Ohren und des Körpers erkennen die SchülerInnen bei gesungenen oder gehörten Tönen mehr und mehr die Melodiebausteine und entwickeln die Fähigkeit, diese jederzeit singend nach außen und in weiterer Folge auf dem Instrument wiederzugeben oder sogar auf das Notenpapier übertragen zu können.

Wissenschaftliche Untersuchungen belegen, dass das Singen besonders in der Kindheit und der Jugendzeit eine wichtige Funktion übernimmt, um die Fähigkeit sich stimmlich und verbal auszudrücken, zu schulen. Der Ausdrucksgehalt der Sprache, der unter anderem vom Rhythmus, den unterschiedlichen Tonhöhen und der variierenden Lautstärke bestimmt wird, kann durch Gesang, mit den Kindern und Jugendlichen spielerisch eingeübt werden.

Das Erlebnis der Freude am Klang, an der eigenen Stimme, am Körper und am Instrument eröffnet einen weiten Bogen an wertvollen Kompetenzen und Fertigkeiten, welche weit über den schulischen Bildungshorizont hinausreichen. Das gemeinsame Lernen im Gruppenunterricht und das gemeinsame Spiel im Ensemble, im Chor oder im Orchester ermög-



licht den Austausch untereinander, die gegenseitige Unterstützung und die gemeinsame Freude an den erreichten Fortschritten und Erfolgserlebnissen.

Orchesterschule



In der Orchesterschule Lieser-Maltatal, welche von Rudolf Truskaller (musikalische Leitung) und Hans-Jürgen Zettauer (Obmann) intensiv und mit

viel Engagement betreut und geleitet wird, erhalten die MusikschülerInnen die Möglichkeit aktiv im Bereich des Orchesterspiel zu üben und Konzerterfahrungen zu sammeln. Wie ein Rückblick auf die vergangenen Jahre zeigt, wirkt sich diese Praxis äußerst positiv auf die Motivation der JungkünstlerInnen aus und sichert zudem gut ausgebildeten Nachwuchs für die regionalen Trachtenkapellen.

Lebendige regionale Kulturlandschaft

Das lebendige Miteinander von und mit Vereinen, Organisationen und Wirtschaftstreibenden sichert zu jeder Jahreszeit ein reges regionales Kulturleben, bei welchen MusikschülerInnen mit ihren Beiträgen oft und mit großer Begeisterung für die passende Stimmung sorgen. Bedingt durch das äußerst aktive PädagogInnenteam hat die regionale Musikschule erfreulicherweise einen gebührenden Platz in der Bildungs- und Kulturland-



schaft gefunden. Diese Gegebenheit bietet den JungkünstlerInnen die wertvolle Chance neben den schulischen Auftritten weitere attraktive Bühnenerfahrungen sammeln zu dürfen.

Gmünd LIVE

Diese Kooperationsveranstaltung mit der Stadtgemeinde Gmünd, den Altstadtwirten und der Musikschule hat sich zu einem Herbstklassiker entwickelt, der wieder viele BesucherInnen in die Altstadtlokalitäten lockte, in denen Musik aus verschiedensten Genres geboten wurde. Auch im heurigen Jahr waren wieder junge Talente und Ensembles der Musikschule vertreten. Sie durften die Veranstaltungseröffnung musikalisch gestalten und haben beim anschließenden Volksmusikantenstammtisch mit anderen MusikerInnen zünftig aufgespielt.



Fest der Volksmusik am Katschberg

Beim bereits traditionellen musikalischen und kulinarischen Hüttenwandertag fanden sich bei strahlendem Sonnenschein zahlreiche Musikfreunde am Katschberg zum Fest der Volksmusik ein. In mehreren Gaststätten spielten neben namhaften Musikgruppen aus dem alpenländischen Raum etliche junge Volksmusikensembles der Musikschulen Kärntens und des Musikums Tamsweg auf. Alle Besu-



cherInnen haben diesen stimmungsvollen Tag in fröhlicher Geselligkeit genossen und ließen ihn bei einem Musikantenstammtisch gemütlich ausklingen.

Gmündner Adventmarkt und Katschberger Adventweg

Die MusikschülerInnen und die PädagogInnen freuen sich auf gemeinsame musikalische Erlebnisse in der vorweihnachtlichen Zeit. Neben der Mitgestaltung von weihnachtlichen Feierlichkeiten werden sie gemeinsam mit ihren LehrerInnen auch im heurigen Jahr wieder die BesucherInnen des Gmündner Adventmarkts und des Katschberger Adventwegs mit ihren Klängen erfreuen.



Wir bedanken uns bei euch allen für die wertschätzenden und hilfreichen Unterstützungen der musikalischen Jugend und wünschen fröhliche und besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie ein gesundes neues Jahr voller Freude und Elan.

NEUER ONLINE-AUFTRITT der Gemeinde Krems in Kärnten

Neue Gemeinde-Webseite und angekoppelte APP für Smartphones

Eine moderne digitale Lösung für rasche Kommunikation mit den Gemeindegänger*innen

Die neugestaltete Webseite der Gemeinde Krems in Kärnten bringt ab sofort wieder alle Informationen neu strukturiert und in digitaler Form zu den Bürgerinnen und Bürgern.

Neben sämtlichen Grundinformationen rund um das Leben in der Gemeinde Krems in Kärnten, den Kontaktdaten aller Ansprechpartner

aus Politik und Verwaltung sowie allen Neuigkeiten und Termininfos finden sich auch alle offiziellen Kundmachungen und Verordnungen auf der neuen Internetpräsenz. Besonderes Augenmerk wurde bei der Konzeption des neuen Webauftrittes aufgrund der steigenden Zahlen mobiler Nutzungen vor allem auch auf die Verbesserung des Nutzererlebnisses über mobile Endgeräte gelegt. Der nach Themenschwerpunkten gegliederte „Bürgerservice“ Bereich soll für jede Lebenssituation die passenden Informationen bereitstellen.



www.krems-kaernten.gv.at

GEKO digital APP – die Gemeinde in der Hosentasche

Mit der Geko digital APP immer
auf dem neuesten Stand

Unter dem Namen „Geko digital“ ist die App zur neuen Website ab sofort in den App Stores für Android, iOS und auch Huawei-Geräte erhältlich.

Einmal am Handy installiert, können Bürger*innen mit nur einer Einstellung feststellen, dass sie künftig alle Informationen wie Termine, Neuigkeiten, Kundmachungen und Infos in Krisensituationen unserer Gemeinde bekommen.

Und so einfach geht's:

1. QR-Code scannen und Geko digital APP am Handy installieren
2. Heimatgemeinde auswählen
3. jederzeit alle aktuellen Informationen sehen



Liebe Kunden

Wir möchten uns ganz herzlich bei Euch bedanken. Ohne Eure Treue gebe es uns nicht.

Ein großes Danke gilt auch unseren Mitarbeiterinnen. Ihr seid uns eine große Stütze.

Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr wünschen:
Elisabeth, Wolfgang, Angelika, Alexander und Michael

Krawallo
cafe - bar - restaurant - lounge
tankstelle/sparkmarkt
postpartner



Sehr geehrte Bürger*innen der Gemeinde Krems in Kärnten

Der Führerschein ist für viele von uns wichtig, sei es aus beruflichen Gründen um zur Arbeit zu kommen, um Erledigungen des täglichen Lebens zu bewerkstelligen oder die Kinder zur Schule, Kindergarten etc. zu bringen. Eine Führerscheinabnahme mit dem Entzug der Lenkberechtigung schränkt jeden von uns in seiner Lebensführung ein.

Das Gesetz kennt mehrere Gründe für eine sofortige Abnahme des Führerscheines durch einen Polizeibeamten. Dazu zählen unter anderem Alkohol am Steuer bei einem Alkoholgehalt der Atemluft von 0,4 mg/l und darüber, die Verweigerung des Alkotests, Suchtmittel- und Medikamentenmissbrauch sowie ein außergewöhnlicher Erregungs- oder Ermüdungszustand.

Ein weiterer Grund für eine sofortige Führerscheinabnahme nach dem Führerscheingesetz ist eine extreme Geschwindigkeitsüberschreitung, die ich nachstehend erklären möchte.

Einer der Hauptunfallursachen im Straßenverkehr ist überhöhte Geschwindigkeit. Überhöhte Geschwindigkeit ist meist auch der Grund für schwere Folgen von Unfällen, wie tödliche oder erhebliche Verletzungen. Aus diesem Grund wurden die gesetzlichen Bestimmungen für die Führerscheinabnahme bei „Raselei“ verschärft.



GEMEINSAM.SICHER in Krems/Kärnten

Daher ist es wichtig, dass sie über folgende Bestimmungen im Führerscheingesetz informiert werden. Bei Geschwindigkeitsüberschreitungen von mehr als 40 km/h im Ortsgebiet bzw. 50 km/h im Freilandgebiet **müssen** Polizeibeamte den Führerschein an Ort



und Stelle abnehmen und die Weiterfahrt verbieten. Sollten sie daher mit mehr als 90 km/h im Ortsgebiet (wie im Bild angeführt), mit mehr als 150 km/h im Freiland, oder zum Beispiel mit mehr als 120 km/h bei einer 70 km/h Beschränkung gemessen werden, muss der Polizeibeamte den Führerschein sofort abnehmen. **Hier steht dem Polizeibeamten keine Entscheidungsfreiheit zu.**

Die Dauer der Entziehung bestimmt die Bezirkshauptmannschaft, Führerscheinstelle, und wird **nicht** vom Polizeibeamten festgelegt.

Auch wenn sie den Führerschein nicht mitführen, wird dieser „elektronisch“ abgenommen. Das bedeutet, dass im zentralen Führerscheinregister der Führerschein als abgenommen gekennzeichnet werden muss. Sollten sie in weiterer Folge trotzdem ein Kraftfahrzeug lenken, sind sie wegen Lenkens eines Fahrzeuges ohne gültige Lenkberechtigung strafbar. Weiters verlängert sich auch die Entzugsdauer.

Achten sie auf ihre Geschwindigkeit, mit überhöhter Geschwindigkeit zu fahren bringt kaum einen Zeitgewinn, gefährdete jedoch sie und andere Straßenbenützer.

**Der Inspektionskommandant:
Kontrollinspektor Martin KORB**



„Fit fürs Leben“

**Kostenlose, anonyme, mobile Unterstützung
und Begleitung in Erziehungsfragen**

Hart im Nehmen!

Resilienz - Wie helfe ich meinem Kind dabei, seine seelische Stärke zu bewahren?

Das Wort Resilienz ist in aller Munde. Doch wie entwickeln Kinder seelische Widerstandskraft? In diesem Artikel erfahrt ihr, welche Faktoren dabei eine wichtige Rolle spielen und wie Eltern unterstützen können.

Was ist Resilienz?

Gemeint ist damit die psychische Widerstandskraft, die Fähigkeit schwierige Lebenssituationen ohne anhaltende Beeinträchtigung zu überstehen. Wer resilient ist, kann Schwierigkeiten als Herausforderungen betrachten, eigenen Lösungen finden und gestärkt aus Krisen hervorgehen. Resilienz ist so etwas wie das Immunsystem der Psyche. Fähigkeiten wie Selbstvertrauen, soziale Kompetenz, positive Selbstwahrnehmung, ein konstruktiver Umgang mit Stress, sich Hilfe organisieren können und die Fähigkeit, Lösungen in schwierigen Situationen zu finden.

Selbstbewusstsein stärken – die ersten Jahre sind entscheidend!

Kleine Kinder sind ein wahrer Fundus an resilientem Verhalten. Sie fallen zigmal am Tag, weinen kurz – und stehen dann gleich wieder auf, um weiterzulaufen. Hart im Nehmen könnte man das bezeichnen – doch wie gelingt es diese Eigenschaft des „Stehaufmännchens“ für den Rest des Lebens zu bewahren?

Die ersten Jahre sind entscheidend: In erster Linie braucht es liebende Bezugspersonen, die schon von Beginn an auf kindliche Bedürfnisse eingehen, damit eine sichere Bindung entstehen kann. Bereits kurz nach der Geburt wird hierfür gelegt. In den meisten Fällen verfügen Eltern über ein gutes Bauchgefühl und wissen, was ihr Kind braucht, um sich sicher und geborgen zu fühlen. Vertrauen sie dieser Intuition. Optimale Entwicklungsbedingungen für Kinder

zu schaffen, bedeutet aber auf keinen Fall, alle Hindernisse und Schwierigkeiten aus dem Weg zu räumen. Wichtiger ist, Kindern zu zeigen, mit Herausforderungen richtig umzugehen. Dabei fällt der Vorbildrolle der Eltern das größte Gewicht zu! Welche Lösungswege finden wir? Wie gehen wir mit unseren eigenen Fehlern um? Wann holen wir uns Hilfe? Unsere eigenen Kompetenzen prägen unsere Kinder.

Auch der Umgang mit den eigenen Gefühlen, wie Wut, Angst und Frust, sowie eigenen Bedürfnissen sind zentrale Faktoren, die unsere Kinder prägen. Damit Kinder von früh an lernen, dass positive wie negative Gefühle zum Leben gehören, ist es sehr wichtig, dass Eltern ihre Kinder bei ihren Gefühlen, wie beispielsweise Wutanfällen, verständnisvoll begleiten. In diesen Situationen geht es um die richtige Haltung: „Du bist o.k. - dein Verhalten leider nicht!“ Der adäquate Umgang mit dem Gefühl muss allerdings gelernt werden. So darf das Schlagen oder Beschimpfen anderer nicht toleriert werden.

Nicht gänzlich geklärt ist, ob Resilienz ein reines Erziehungsthema ist, oder ob sie manchen Menschen bereits in die Wiege gelegt wird. Fakt ist jedoch: RESILIENZ IST LERNBAR

Die Forschung geht von bestimmten Resilienz-faktoren aus, die dazu beitragen, dass Kinder stark und widerstandsfähig werden. Diese kann man trainieren!

1. Selbstwahrnehmung

Kleinkinder müssen erst noch lernen, ihre eigenen Gefühle zu verstehen. Besonders in der Trotzphase sind unsere Kinder mit vielen negativen Gefühlen konfrontiert, die sie noch nicht verstehen, geschweige denn kontrollieren können. Vorlesen ist eine gute Möglichkeit, um Kindern anhand von Geschichten, verschieden Emotionen näherzubringen. So können sie lernen, ihre Gefühle mit Worten auszudrücken.

2. Selbststeuerung

Manchmal werden wir von unseren Gefühlen gerade zu überrannt. Mit starken Emotionen wie Wut, Angst, Ärger oder Frustration umzu-



gehen, ist gerade für Kinder sehr schwer. Auch hier können Geschichten dabei helfen, neue Strategien kennen zu lernen, wie sie damit am besten umgehen können. Auch ausgesuchte Kinderfilme können dabei unterstützen.

3. Selbstwirksamkeit

Wer seine eigenen Stärken und Fähigkeiten kennt, wird auch in der Lage sein, Problemlösungsstrategien zu entwickeln. Kinder sollen in einem ihrem Alter entsprechenden Rahmen erleben, dass Sie Einfluss haben.

Tipps: 3 jähriges Kind darf sich aussuchen, ob es Nudelsuppe oder Backerbsensuppe zu Mittag gibt. 4 jähriges Kind darf entscheiden welche Mütze es heute aufsetzt – nicht aber ob es eine aufsetzt! 6 Jähriges Kind darf entscheiden ob es eine Mandarine, einen Apfel oder eine Banane zur Jause isst. 9 Jähriges Kind darf mitentscheiden in welche Schule es weitergehen wird. Kinder erleben dabei, dass sie ihr Umfeld beeinflussen können und dem Leben nicht schutzlos ausgeliefert sind. Wir können das Leben beeinflussen und sind nicht ewige Opfer der Umstände!

4. Soziale Kompetenz

Kinder, die andere Kinder zu verstehen und sich in sie hineinversetzen können, werden eher in der Lage sein, Konflikte zu lösen. Eltern können diesen Lernprozess unterstützen, indem sie ehrlich mit ihren Kindern umgehen, ihre eigenen Gefühle offen zeigen und selbst konstruktiv mit Streitsituationen umgehen. Sieht ein Kind ständig, dass die Eltern Ärger in sich hineinfressen; immer allen anderen die Schuld zuweisen; im Streit immer laut werden, andere beschimpfen oder sich ständig als das Opfer wahrnehmen, so werden sie diese uneffektiven und inadäquaten Verhaltensweisen übernehmen.

5. Problemlösungsfähigkeit

Kinder können Problemlösungsstrategien nur dann entwickeln, wenn sie Probleme selbst lösen dürfen. Wenn Eltern übereifrig alle Schwierigkeiten aus dem Weg räumen, bringen sie die Kinder um die Möglichkeit daran zu wachsen und eigenen Erfahrungen zu machen. Gespräche über mögliche Herangehensweisen sind natürlich erwünscht. Die Vorschläge sollten aber, wenn möglich vom Kind kommen.

6. Konstruktiver Umgang mit Stress

Um in stressigen Situationen einen klaren Kopf zu behalten, gibt es eine Vielzahl an Möglich-

keiten. Probieren sie gemeinsam mit dem Kind aus, welche Strategie am besten hilft. Tipps: spazieren gehen, eigenen Kraftplätze besuchen, Atemübungen, Entspannungsübungen, Musik höre, sportliche Betätigung, mit jemandem darüber sprechen, Tagebuch schreiben, etc.

7. Sich Hilfe holen können

In manchen Situationen weiß man sich selbst keinen Rat mehr. Da macht es dann für die Kindern sowie auch für uns Erwachsenen Sinn, sich Hilfe zu holen.

Stellen sie sich folgende Fragen: Mit wem kann bzw. möchte ich über meine Probleme sprechen? Wer steht hinter mir? Wo gibt es professionelle Hilfe wie Ärzt:innen, Psycholog:innen, Erziehungsberater:innen oder aber auch eine Lernnachhilfe, die Kinder- und Jugendhilfe; ein Kinderschutzzentrum; ein Frauenhaus; eine Täterhilfe; ...? Abgesehen davon, dass Eltern davon profitieren, wenn sie sich Hilfe organisieren, sind sie auch noch gute Vorbilder für ihre Kinder.

Ich wünsche frohe Weihnachtstage und eine schöne Zeit mit ihren Lieben. Ich wünsche gutes Gelingen dabei, die Resilienz der Kinder zu fördern. Die Kinder auf das Leben vorzubereiten und sie für so manchen Sturm wappnen – darauf kommt es an. Sie sind unsere Zukunft.



Schiffer Renate

Ob Sie als Elternteil, als Großelternanteil, als Pädagog:in Rat brauchen oder ob du als Kind oder Jugendliche:r Rat oder Hilfe brauchst - ich, Renate Schiffer, unterstütze dich/Sie gerne. Und das kostenlos,

mobil und anonym.

Ich bin unter folgender Nummer erreichbar:
0699/13631002

Dipl. Früherzieherin, Dipl. Kindergärtnerin, Dipl. Sozialpädagogin für Hort und Heim, Mag. der Familiensoziologie, systemischer Coach für neue Autorität und nicht zuletzt Mutter dreier Kinder



Nachhaltige Weihnachten



Machen wir unser Fest durch Kreislaufwirtschaft umweltfreundlicher

Die Weihnachtszeit ist eine Zeit des Gebens und der Freude. Sie kann aber auch zu einer Zeit des übermäßigen Konsums und der Verschwendung werden. Das Bewusstsein für die Bedeutung einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft zu Weihnachten entwickelt sich in den letzten Jahren weiter. Es gibt jedoch noch viel Luft nach oben.

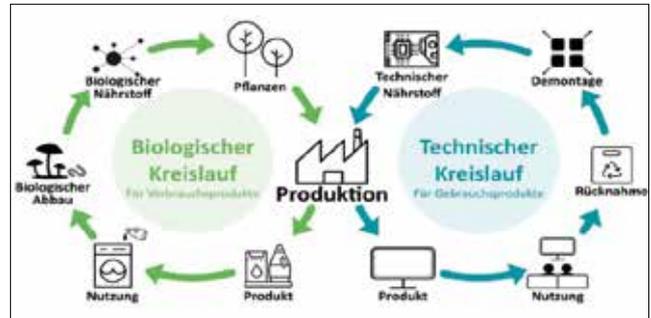


Das Konzept, Ressourcen zu erhalten und wiederzuverwenden, anstatt sie wegzuerwerfen, ist in einer Zeit, in der die

Produktion von Geschenken und Verpackungen in die Höhe schnell, besonders wichtig. Durch die Förderung einer Kreislaufwirtschaft können wir dazu beitragen, den negativen Einfluss auf die Umwelt zu reduzieren und die lokale Versorgungssicherheit zu verbessern.

Eine ökologische Problemzone ist das Geschenkpapier. Jedes Jahr werden davon viele Tonnen verwendet und anschließend sofort weggeworfen. Indem wir recyceltes Papier, oder alte Zeitschriften, Kalender, etc. wiederverwenden, können wir dazu beitragen, den Papierverbrauch zu reduzieren. Es sollten auch Alternativen zu Einweg-Papier in Betracht gezogen werden. Wiederverwendbare Geschenksackerl oder Stoffbeutel haben viel Vorteile. Falls es doch das bunte Geschenkpapier sein sollte, ist vor allem die richtige Entsorgung wichtig.

Ein weiterer Bereich in dem eine Kreislaufwirtschaft gefördert werden kann, ist bei den Ge-



schenken selbst. Das Motto sollte Qualität vor Masse, und Regionalität vor Importware sein. Anstatt neue Produkte zu kaufen, können wir gebrauchte oder Vintage-Geschenke wählen. Auch bei uns in der Region gibt es Second-Hand-Läden mit vielen einzigartigen und nachhaltigen Geschenken. Selbst online werden immer mehr aufbereitete und gebrauchte Dinge angeboten. Hier sollte aber die Entfernung des Angebotes genau geprüft werden. Langlebigkeit, wiederverwendbare Stoffe und Reparierfähigkeit sind sehr positive Eigenschaften.

Zu Weihnachten ans Klima zu denken bedeutet also nicht, dass wir auf Spaß und Freude verzichten müssen. Es geht vielmehr darum, bewusste Entscheidungen zu treffen und nachhaltige Alternativen zu wählen.

Damit wünschen wir frohe Feiertage und ein gutes neues Jahr!

Franziska Weineiss (KLAR!)
und Hermann Florian (KEM)



Prüfstelle



WIRNSBERGER
Fahrzeugtechnik

9861 Eisentratten 54
04732/ 20 10 5 oder 0676/ 923 48 40



**KRAFTFAHRZEUG
BETRIEB**

Meisterbetrieb

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!
Danke für ihre Treue!



Vereine

Dorfgemeinschaft Kramsbrücke

30jähriges Gipfelkreuz - Jubiläum

Gemeinsam mit der FF Kramsbrücke veranstalteten wir heuer die Gipfelmesse am Peterneggel. Bei strahlendem Sonnenschein fand der Gipfelgottesdienst mit Diakon Alfred Wirsberger statt.



Anfang Oktober trafen sich viele fleißige Helfer zum **Erntekrone binden**. Ein herzliches Danke nochmals an alle.



Beim **Kirchtag / Erntedankfest** gab es heuer zum ersten Mal einen Kinderumzug mit vielen Tretraktooren. Anschließend ging es in den Festsaal Kramsbrücke auf „a guats Kirchtags Bratl“ und für die kleinen Gäste gab es ein Kinder Programm. Danke an alle die beim Kirchtag mitgewirkt haben!!!!



Euch allen frohe und besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024

Euer Obmann Bernd Oberscheider



Freiwillige Feuerwehr Eisentratten

Als Dank für die Bereitschaft bei den zahlreichen Übungen und Einsätzen gab es heuer eine ganz besondere Belohnung.

Alle paar Jahre unternimmt die Kameradschaft der Freiwilligen Feuerwehr Eisentratten einen mehrtägigen Ausflug mit all ihren Mitgliedern und Familien. Heuer ging es ins südsteirische Vulkanland. Mit dem Bus ging es bereits frühmorgens los. Nach einem ausreichenden Frühstück auf dem Packsattel ging es gleich weiter zum ersten Ziel – der Schokoladenfabrik von Zotter. Während der Besichtigung der Schokoladenproduktion konnte man so viel Schokolade verkosten, dass selbst der größte Schokotiger, voll und zufrieden die Weiterfahrt antreten konnte.

Auf die süße Versuchung folgte die nächste Genuss-tour – die Manufaktur für edle Brände und feine Essige von Gölles. Nach einer Führung durch die großen Essigkeller, bei der auch die verschiedensten Essige und Reifestufen verkostet werden konnten, gab es im Gastgarten eine kleine Verkostung der edlen Brände von Gölles.

Leicht beschwipst ging es weiter zur Unterkunft. Der Ausklang des ersten Tages wurde gemeinsam in der Buschenschänke Knöbl bei

einer hausgemachten steirischen Jause und dem einen oder anderen Fläschchen Wein verbracht.

Nach dem Frühstück besuchten wir die Handwerksregion FAIRing. Nach einem kleinen Spaziergang durch die Mythen und Elemente des Handwerkes ging es am Nachmittag weiter in die Welt des Schinkens bei Vulcano Ursprung.

Wie zufrieden die Schweine dort leben, konnten wir im Anschluss an die Führung durch die Schinkenmanufaktur gleich bei der Verkostung einer köstlichen Schinkensuppe und der geschmackigen Produktpalette selbst erfahren.

Am Abend kamen alle wieder voll zufrieden und erholt nach Eisentratten zurück, um im Ernstfall wieder für euch da zu sein.

Am **26. Dezember** findet wieder der alljährliche **Feuerwehrball im Festsaal in Eisentratten** statt.

Die Freiwillige Feuerwehr Eisentratten wünscht euch frohe Weihnachten und einen gesunden Start ins neue Jahr.



Frohe Weihnachten
und ein
Gutes Neues Jahr 2024

wünscht Ihnen der Ortsplaner

www.rpk-zt.at
office@rpk-zt.at

RPK ZT-GmbH
RaumPlanung RaumKultur



Freiwillige Feuerwehr Kramsbrücke

Im Jänner fand die alljährliche Jahreshauptversammlung statt. Unter den zahlreichen Kameraden und Kameradinnen sowie Ehrengäste wurden Beförderungen und Ehrungen durchgeführt bzw. verliehen. Besonders freut es uns, dass sich wieder 3 Kameraden bereit erklärt haben, der Feuerwehr beizutreten.

Bei der alljährlichen Sportveranstaltung im Abschnitt Lieser-Maltal nahm die Feuerwehr mit 2 Gruppen beim Eisstockturnier in St. Peter teil. Beide Gruppen erzielten ein sehr gutes Ergebnis.



Auch bei der österreichischen Radmeisterschaft in Wolfsberg waren 4 Kameraden unserer Wehr vertreten. Sie gaben ihr Bestes und erzielten einen beachtlichen Platz.



Gemeinsam mit der Dorfgemeinschaft Kramsbrücke fand bei traumhaften Bedingungen die Gipfelmesse am „Peterneggl“ statt. Die Messe



wurde von Diakon Adolf Wirnsberger zelebriert. Anschließend verbrachten wir ein paar schöne und gemütliche Stunden bei der Peterbauerhütte. Für die musikalische Umrahmung sorgte das Duo WatschKos.

Zur Feier 60 Jahre Löschgruppe Innerkrams durften wir zahlreiche Besucher begrüßen. In diesem Rahmen wurde von Pfarrer Josef Hörner und Johannes Satlow eine Christophorus Messe mit Fahrzeugsegnung abgehalten. Musikalisch begleitet wurde dies von der Trachtenkapelle Eisentratten. An dieser Stelle möchten wir uns bei all den Gästen und den vielen Gönnern der Feuerwehr recht herzlich bedanken.



Im Laufe des Jahres wurden wieder zahlreiche Übungen und Kurse von unseren Kameradin-





nen und Kameraden besucht. Unter anderem besuchten auch 3 Probefeuermänner den Grundlehrgang in Gmünd, den alle 3 Kameraden mit Bravour abschlossen.



Durch eine starke Gewitterzelle wurden in Raum Kramsbrücke schwere Sachschäden verursacht. Leider zeichnen sich solche Ereignisse immer öfters ab. Bis dato sind wir zu 5 Brand- und 13 technischen Einsätzen gerufen worden.



Die Freiwillige Feuerwehr Kramsbrücke bedankt sich bei den Feuerwehren und Vereinen der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit.

Freiwillige Feuerwehr Leoben

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Leserinnen und Leser der Gemeindezeitung!

Das Jahr 2023 begann für uns mit der Jahreshauptversammlung am 5. Jänner. Dabei konnten der Hausherr Bürgermeister Gottfried Kogler, Abschnittsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter HBI Eduard Glanznig, Gemeindefeuerwehrkommandant OBI Heinrich Egger und der Kommandant der FF Kramsbrücke OBI Josef Glanzer als Ehrengäste sowie zahlreiche Kameraden und eine Kameradin begrüßt werden. Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden zwei Kameraden und eine Kameradin angelobt und zum Feuerwehrmann befördert.



Im Frühjahr wurden wieder zahlreiche Übungen und Schulungen abgehalten. Unter anderem eine Gemeinschaftsübung mit der FF Kramsbrücke sowie der FF Eisentratten, eine Abschnittsübung in Rennweg sowie eine Abschnittsfunkübung.

Am 18. Juni fand wieder der alljährliche Leobner Kirchtag statt. Wobei wir uns dieser Stelle bei allen Besuchern und Gönnern recht herzlich bedanken möchten.

Am 21. Juni zog eine starke Gewitterzelle über das Liesertal wodurch auch unsere Gemeinde teils schwer von Unwettern getroffen wurde und alle drei Feuerwehren der Gemeinde im Einsatz standen.

Am 22. Juli führte uns der diesjährige Feuerwehrausflug auf die Malta Hochalmstraße wo wir den größten Speicher Österreichs, den Kolnbreinspeicher besichtigten und in weiterer Folge zur Osnabrückhütte wanderten und dort einige gesellige, lustige, kameradschaftliche Stunden verbrachten.

Weiters rückten wir heuer zu neun kameradschaftlichen Veranstaltungen im Feuerwehrabschnitt Lieser-Maltatal aus und hatten fünf runde Geburtstage von Kameraden, zu welchen jeweils eine kleine Abordnung die besten Wünsche der Feuerwehr überbringen durfte.



Nachdem der Raum Unterkärnten von schweren Unwettern betroffen war, rückten wir am 4. August mit unserem Löschfahrzeug und 7 Mann mit dem Katastrophenhilfszug II (Bezirk Spittal an der Drau) ins Unwettergebiet nach Völkermarkt aus, um die dortigen Einsatzkräfte zu unterstützen.

Am 16. September nahmen wir mit unserem Löschfahrzeug und drei Kameraden an der landesweiten Großübung der Katastrophenhilfszüge teil.



Am 29. September fand eine Feuerwehrrübung im Kindergarten Leoben statt, an welcher alle drei Feuerwehren unsere Gemeinde teilnahmen und unseren kleinsten Gemeindegürgern das richtige Verhalten im Brandfall näherbrachten. Dann durften die Kinder selbst Hand anlegen und beim Spritzen mit dem Strahlrohr ihre Fertigkeit unter Beweis stellen.



Im September starteten auch wieder unsere Herbstübungen. Unter anderem fand eine Abschnittsfeuerwehrrübung unter der Leitung der FF St. Peter/Oberdorf sowie die Gemeindefeuerwehrrübung unter der Leitung der FF Kramsbrücke statt.



Am 6. Oktober wurde gemeinsam mit Kameraden der FF Kramsbrücke eine ÖFAST-Übung durchgeführt wobei jeder Atemschutzgeräteträger seine Fitness für den Einsatz unter Beweis zu stellen hatte.



Aufgrund des Rücktritts des Ortsfeuerwehrkommandanten fand am 13. Oktober die Wahl des neuen Kommandanten statt. Dabei wurde Andreas Egger, welcher diese Funktion bereits von 2020 bis 2021 ausübte, zum neuen Ortsfeuerwehrkommandanten gewählt. Die Kameradschaft bedankt sich auf diesem Weg bei ihrem scheidenden Ortsfeuerwehrkommandanten Daniel Winkler für die Führung in den letzten 2 Jahren und wünscht dem neuen Kommandanten alles Gute für diese verantwortungsvolle Aufgabe.

Neben den vorstehend angeführten Gemeinschaftsübungen fanden aber auch noch zahlreiche weitere Übungen im kleinen Kreise statt. Neben den Übungen innerhalb der Feuerwehr besuchten einige Kameraden Führungs-, Atemschutz-, Maschinisten- und Technische Ausbildungslehrgänge in der Landesfeuerweherschule in Klagenfurt.

Auch möchten wir uns auf diesem Wege bei allen die uns in diesem Jahr unterstützt haben recht herzlich bedanken.

Wir, die Feuerwehrmitglieder, wünschen euch allen ein frohes Weihnachtsfest, ein paar schöne und besinnliche Stunden im Kreise der Familie und einen guten Rutsch in ein glückliches und gesundes neues Jahr 2024.



Goldhauben Trachtengruppe Eisentratten

Auf den Spuren von Hans Gasser



Unsere Aktivitäten im Laufe des Jahres:

- Brauchtumpflege
- Mitwirkung bei kirchlichen und kulturellen Veranstaltungen in und außerhalb der Gemeinde
- Pflege der Gemeinschaft (gemeinsame Ausflüge, Zusammenkünfte, Gegenbesuch bei anderen Vereinen und Gruppen, Abhaltung des Talschaftstreffens)
- Karikative Tätigkeiten: Beträchtliche Spende an die Volksschule Eisentratten und finanzielle Unterstützung an durch das Schicksal betroffene Familien in der Gemeinde Krems.



Die Goldhauben-Trachtengruppe Eisentratten mit Obfrau Margot Aschbacher freut sich, Herrn Dir. Fellner eine Spende von € 1.000,- für die Volksschüler/innen zu übergeben.

Wir wünschen mit dem nachfolgenden Gedicht eine besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches und gesundes Jahr 2024.

*A bissl mehr Achtung im täglichen Leben,
statt andauernd nehmen a bissl mehr gebn,
nit so oft auf die eigene Meinung varsteifn,
etwas leiser den Ton und sich ja nit vargreifn.*

Frauenchor „Die Liesner“

Der Frauenchor Die Liesner dürfen wieder auf ein ereignisreiches Sängerjahr 2023 zurückblicken.

Im Jänner wurde die alljährliche JHV in kleinen Kreis abgehalten. Am 16. April durften wir die Messgestaltung der Goldenen Konfirmation in



der evangelischen Kirche in Eisentratten übernehmen.

Am 29. April fand in der Innerkrems die hl. Firmungsfeier statt. Ein kl. Abordnung durfte mit





weiteren Vertretern ansässiger Vereine den Dompropst Mag. Dr. Guggenbichler begrüßen. In kleinen Rahmen wurde die sehr feierliche Messe von Mag. Dr. Guggenberger abgehalten.

Die Dorfgemeinschaft Baldramsdorf feierte Ihr 70 Jahr Jubiläum und wir Liesner durften bei einem Gästesingen und anschließenden Kranzsingen mitfeiern.



Es war ein sehr schöner, lustiger und erlebnisreicher Tag für uns. Wir konnten wieder einige Bekanntschaften machen sowie alte Freunde, Sänger und Sängerinnen treffen. Rundum ein Tag mit viel Spaß und Humor.

Die Liesner ließen es sich nicht nehmen, die Abschiedsmesse von unseren Pfarrer Josef Hörner und Marianne mitzugestalten. In einer feierlichen und würdigen Messe wurde Josef Hörner und Marianne für die langjährige Tätigkeit in der Pfarre gedankt. Der Frauenchor möchte auf diesem Weg noch einmal für die gute Zusammenarbeit be-



danken. Auch für die zahlreiche Besuche bei unseren Konzerten sagen wir noch einmal ein recht herzliches Dankeschön.

Das Highlight unseres Sängerjahres ist wie immer unser Herbstkonzert. Als Gastchor durften wir diesmal den MGV Paternion begrüßen. Musikalisch umrahmt wurde das Konzert von den Harmonikaduo Lorenz und Elias.



PERSONALISIERTE
Einzelstücke

katrin mayer
individuelle Gravurprodukte

Facebook: [kraut&ruabm_mayer](#)

Instagram: [kraut&ruabm_mayer](#)

Email: krautundruabm_mayer@gmx.at

Website: www.krautundruabmmayer.at



Der gesamte Abend verlief sehr harmonisch und wir bedanken uns recht herzlich für den zahlreichen Besuch.

Eine kleine Abordnung war bei der Begrüßung von Hr. Pfarrer Schottak sowie beim Erntedank und Kirchtag in Eisentratten vertreten

Die Liesner wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Landjugend Lieser-/Maltatal

In diesem Jahr war die Landjugend Lieser-/Maltatal wieder äußerst aktiv und wir haben zahlreiche spannende Aktivitäten durchgeführt. Unser Jahr startete mit der Neujahrsfeier im Gasthof Bergnest am Katschberg. Kurz darauf verwandelten wir uns in Lillifée mit ihren Fröschen und sorgten für gute Laune beim Fasching in Gmünd und Malta.

Sportlich ging es weiter auf den Ski-Pisten am Katschberg, beim 4er Cup in Irschen und bei einem spannenden Paintball Spiel, wo Taktik und Teamarbeit gefragt war. Zusätzlich stand heuer auch ein Tanzkurs auf dem Programm, damit wir beim nächsten Zeltfest auf der Tanzfläche vertreten sein können. Unsere Mitglieder haben fleißig geübt und freuen





sich darauf, das Gelernte in die Tat umzusetzen und die Tanzfläche zu beleben. Im Herbst haben wir wie jedes Jahr die Erntekrone für Gmünd und Eisentratten gebunden und waren stolz bei dieser Tradition vertreten zu sein.

Unser Fest „Trachtenrausch“ in Gmünd war wieder ein voller Erfolg und wir möchten uns nochmals herzlich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben. Als Belohnung für unsere Bemühungen genossen wir einen wohlverdienten Urlaub am Gardasee.

Mit diesen vielfältigen Ereignissen und Aktivitäten haben wir unsere Landjugendgemeinschaft im vergangenen Jahr gestärkt und wir freuen uns auf ein weiteres aufregendes und erfolgreiches Jahr. Ein herzlicher Dank geht



an alle Mitglieder und Unterstützer der Landjugend Lieser-/Maltatal für ihren Einsatz.

Leider mussten wir diesen Sommer schweren Herzens Abschied nehmen von unserem langjährigen Mitglied und Freund, Herwig, der durch einen tragischen Unfall von uns gegangen ist. Herwig hat mit seiner geselligen Art und seinem Engagement sehr viel zu Gemeinschaft in unserer Ortgruppe beigetragen. Sein Verlust wiegt schwer und wir werden ihn stets in unseren Herzen behalten.

Die Landjugend wünscht euch allen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das kommende Jahr!

Eure Landjugend Lieser-/Maltatal

Wir wünschen unseren Kunden
Frohe Weihnachten
und einen guten Start ins neue Jahr!



Hans Gasser KFZ Werkstätte
9861 Eisentratten 92
Prüfstelle, Karosseriereparaturen und Abschleppdienst
Tel. +43 4732 3198 | E-Mail.: kfz.hansgasser@aon.at



Pensionistenverband Ortsgruppe Eisentratten

Jahresbericht 2023

Jahreshauptversammlung:

Die Jahreshauptversammlung fand heuer am 14.02.2023 im Festsaal in Eisentratten statt.

Mitgliederehrungen:

Unsere noch Obfrau Sieglinde Wegscheider überreichte gemeinsam mit dem Bezirksvorsitzenden Thomas Kohlhuber und dem Stellvertreter Dekan, die Urkunden und Treuenadeln. Vielen Dank für die langjährige Mitgliedschaft.

Treuenadel in Silber für 15 Jahre Mitgliedschaft wird verliehen an:

Stinig Emmerich
Michenthaler Gerlinde
Michenthaler Matthias
Pichorner Heinz
Meisnitzer Sandra
Pichorner Helga
Pichorner Ilse

Treuenadel in Gold für 20 Jahre Mitgliedschaft wird verliehen an:

Wegscheider Sieglinde
Egger Lotte
Egger Gottlieb

Treuenadel in Gold für 25 Jahre Mitgliedschaft wird verliehen an:

Zauchner Alois
Dullnig Waltraud
Lientscher Hedwig
Moser Maria

Die große Treuenadel für 30 Jahre Mitgliedschaft wird verliehen an:

Neuschitzer Annemarie
Erlacher Elvira

Die Treuenadel für 35 Jahre Mitgliedschaft wird verliehen an:

Koch Josefina
Glanzer Erna
Lientscher Berta



Obfrau Sieglinde Wegscheider hat ihr Amt als Obfrau zurückgelegt. Wir danken für den Einsatz in unserer Ortsgruppe.

Wir gratulieren recht herzlich unseren runden und halbrunden Geburtstagskindern. Wir durften ein kleines Präsent an die Geburtstagskinder überreichen.

Egger Herbert	95 Jahre
Lax Inge	85 Jahre
Egger Flora	85 Jahre
Penker Ernst	85 Jahre
Erlacher Elvira	85 Jahre
Neunegger Heinz	80 Jahre
Pontasch Georg	80 Jahre
Wegscheider Sieglinde	80 Jahre
Stranner Trude	80 Jahre





Aktivitäten:

Fasching im Bezirk konnte wieder besucht werden

Gelbe Suppe essen beim Wacker Wirt in Radenthein

Puntigamer Tagesausflug gemeinsam mit der Ortsgruppe Trebesing nach Taggenbrunn

Tauplitzalm Tagesausflug

Backhendlessen im Gasthaus Gartenrast Radenthein



Ripperlessen im Gasthof Zur Schmiede Berg im Drautal

Weihnachtsfeier

Pensionisten Kremsbrücke

Jahreshauptversammlung

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung vom 17.03.2023 der Ortsgruppe Kremsbrücke wurden wieder zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt.

Der Bezirksobmannstellvertreter Herr Peter Dekan und der Obmann Herr Günther Kratz-



wald überreichten den Geehrten die Treueurkunden und die Präsenten.



Ausflug zum Gasthof „Da Graf“ am Kleinhattenberg

Auf ein gemütliches Beisammensein trafen sich die Mitglieder der PVÖ Ortsgruppe Kremsbrücke beim Gasthof „Da Graf“ am Kleinhattenberg.



Ausflug zur Dullnig Hütte

Auf ein gemütliches Beisammensein bei der Dullnig Hütte in Heiligenbach trafen sich die PVÖ Mitglieder der Ortsgruppe Kremsbrücke.



Tagesausflug zum Chiemsee

Einen Tagesausflug zum Chiemsee hat die PVÖ Ortsgruppe Kremsbrücke unternommen, nach der Führung durchs Kaiserschloss auf der Herreninsel, ließen die Mitglieder der Ortsgruppe den Tag auf der Fraueninsel gemütlich ausklingen.



EIN HOCH!

Frau **Brigitte Winkler** ist **70 Jahre**. Der Jubilarin gratulierten im Namen der PVÖ OG-Kremsbrücke die

Kassiererin Frau Renate Aichholzer und die Schriftführer-Stellv. Frau Stefanie Pichorner recht herzlich und wünschten noch viele gesunde Jahre.



80. Geburtstag

Zum 80. Geburtstag gratulierten dem PVÖ Mitglied der Ortsgruppe Kremsbrücke Herrn **Franz Kogler** recht herzlich

Herr Obmann Günter Kratzwald und Vorstandsmitglied Herr Hans Aichholzer.



80 JAHRE!

Frau **Elisabeth Schiffer** hat ihren 80. Geburtstag gefeiert. Im Namen der PVÖ OG-Kremsbrücke gratulierte die

Schriftführerin Waltraud Kohlhuber mit einem netten Präsent.





EIN HOCH!
Das wünschen wir recht herzlich Frau **Annemarie Payer**. Sie feierte den **85. Geburtstag** im Altenheim Mühldorf.

Es gratulierte Obmann Günther Kratzwald mit einem kleinen Geschenk.



100. Geburtstag
Frau **Engelberta Schiffer** feierte ihren 100. Geburtstag. Herr Obmann Günther Kratzwald mit der Kassiererin Frau

Renate Aichholzer und die Schriftf.-Stv. Frau Stefanie Pichorner überbrachten die Glückwünsche und zugleich die Urkunde zum Ehrenmitglied der PVÖ OG-Kramsbrücke.

Theatergruppe Kramsbrücke

Im September 2023 ist es uns wieder gelungen das Theaterstück „Herztropfen“ auf die Bühne zu bringen. Es wurde wieder ein großer Erfolg.

Danke für euren zahlreichen Besuch. Besonders bedanken möchte ich mich für den Besuch der Benefizveranstaltung. Wir konnten zwei vom Schicksal betroffene Familien ein bisschen unterstützen.

Heuer wird auch noch das traditionelle „Nikolospiegel“ von den Theaterspielern aufgeführt. Und so geht ein Jahr wieder zu Ende.

Die Theatergruppe Kramsbrücke wünscht allen einen guten Jahresausklang und freut sich schon auf das nächste Mal, wenn es wieder heißt „Vorhang auf“.

Mit lieben Grüßen und ein gesundes Jahr 2024 wünscht

Anneliese Oberscheider





Schützenverein Kramsbrücke



Schützenverein Kramsbrücke in neuem Glanz

Der Schützenverein Kramsbrücke bekam von der Gemeinde Krams in Kärnten die Möglichkeit, im Haus der Vereine (ehemalige Volksschule Kramsbrücke) ein neues Schießlokal zu errichten, wofür sich der Schützenverein Kramsbrücke bei der Gemeinde Krams in Kärnten nochmals herzlich bedankt.

Weiters bedanken wir uns bei der Fa. Hasslacher Norica Timber, Sachsenburg, für die großzügige Unterstützung in Form von Holzbedarf, bei der Fa. Michael Pirker, Eisentratten, für die technische und „körperliche“ Unterstützung bei den Abrissarbeiten, sowie bei Herrn Heinz Mayer für seine unentgeltliche und fachliche Mithilfe.

Mit viel unentgeltlichen Arbeitsstunden und mit finanzieller Beteiligung der Vereinsmitglieder/innen konnte das Schießlokal am 7. Oktober 2023 unter zahlreicher



Besprechung mit Bürgermeister Gottfried Kogler sowie Vereinsobmann und Stellvertreter, Andi Brugger und Peter Ramsbacher

Beteiligung der Bevölkerung feierlich eröffnet werden.

Erfreulicherweise hat sich seit der Eröffnung der Mitgliederstand des Schützenvereins Kramsbrücke auf nun 24 Schützinnen und Schützen verdoppelt. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, jeden Freitag ab 18:00 Uhr eine Besichtigung verbunden mit einem Schnupperschießen zu absolvieren.

Telefonische Terminvereinbarung ist bei Herrn OSM Brugger Andi unter der Tel. Nr: 0664/73615899 auch möglich.



Wunderbarer Gewehrständer, gefertigt von Heinz Mayer



Vom Umbau bis zur Fertigstellung



Unser Kameradschaftsraum



Erstes Probeschießen



Auch Bürgermeister Gottfried Kogler erfreute sich am Schießsport



Eröffnungsfeier am 7. Oktober 2023



Siegerehrung des Ballonschießbewerbes



Gratulation des Bürgermeisters Gottfried Kogler an den Schützenvereinsobmann Andi Brugger

SAISONMIETE Kinderski

Kinder-Ski & Skischuhe-Set ab € 99,- für die gesamte Wintersaison 2023/24.

Saisonmiete
Skilänge 70-120 cm
inkl. Skischuhe & Stöcke
€ 99,-
Skilänge 130-150 cm
inkl. Skischuhe & Stöcke
€ 135,-

ATOMIC | VÖLKL | DALBELLO

SKIKURS Kinder*

in den Semesterferien inkl. Verleih Ski-Set

ZUM SONDERPREIS € 195,00

Kurszeiten:
12. bis 16. Feb. 2024
MO bis FR, 10:00 bis 12:00 Uhr

*Für Kinder mit Hauptwohnsitz in der Region. Anmeldung bis 09.02.2024.

30% GUTSCHEIN Ski- oder Snowboardservice

30% RABATT auf ein Ski- oder Snowboardservice deiner Wahl. Einfach Gutschein mitbringen & 30% sparen.

Gültig für die Wintersaison 2023/2024

BONUS GUTSCHEIN € 10,00 Bei Rückgabe bis 1. April 2024

BOBO'S KINDER-CLUB SKISCHULE

LANGLAUFKURSE | SKITOUREN ZENTRUM | SKISCHUH ANPASSUNG
Sport Schiffer – Skischule – Verleih | +43 (0) 4736 345 | Mehr Infos unter: sportschifferer.at

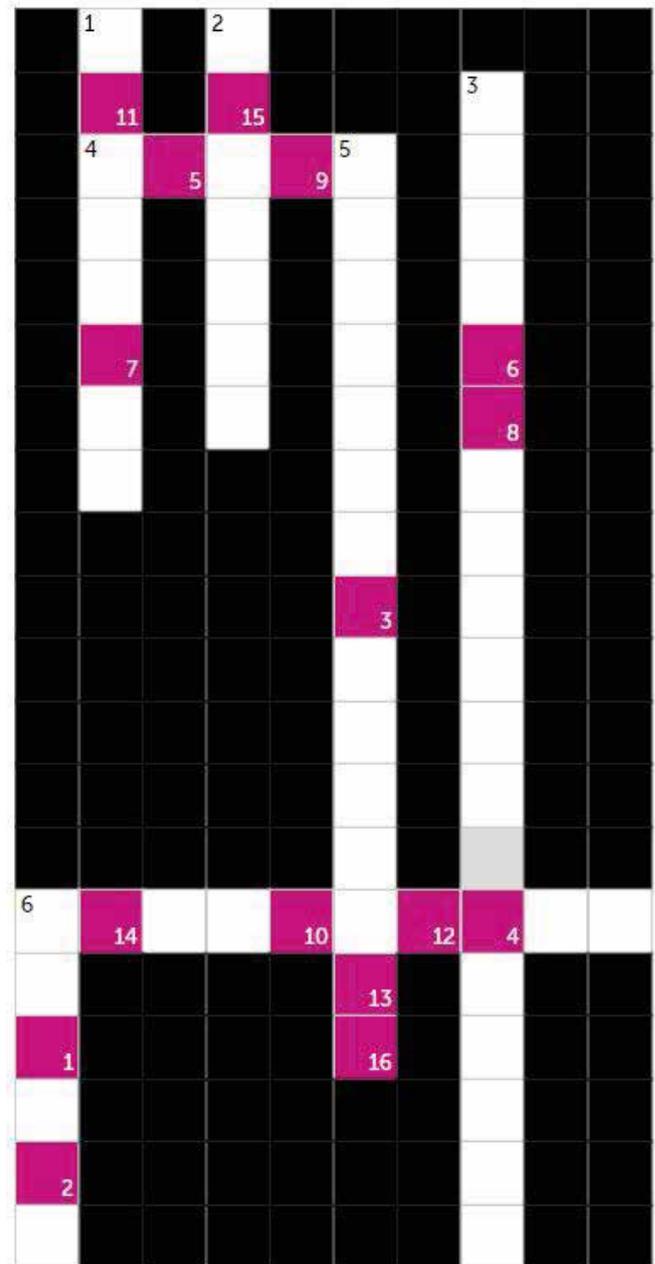


Trachtenmusikkapelle Eisentratten

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr dem... und so weiter und so weiter. So oder ähnlich beginnen wohl viele Artikel, in denen man einen Rückblick über das vergangene Jahr geben möchte. Doch zum Lesen hattet ihr in den vorherigen Artikeln wohl genug. Aus diesem Grund laden wir euch herzlich zur Lösung unseres Rätsels über das Jahr 2023 ein. Viel Spaß beim Knobeln!

- Am 18.02.2023 fand nach zweijähriger Pause wieder ein Kinderfasching in Eisentratten statt. Zu welchem Thema waren die Faschingsnarren der Trachtenmusikkapelle verkleidet? (6 senkrecht)
- Zwei Monate später flatterte bereits die nächste Einladung ins Haus: „Herzliche Einladung zu unserem diesjährigen Frühjahrskonzert“. Die Freude war besonders groß, denn die TMK konnte gleich (Zahl in Worten) neue Mitglieder in ihre Reihen aufnehmen. (4)
- Insgesamt durften wir im feierlichen Rahmen des Konzertes 5 interne und 17 Ehrungen des Kärntner und des Österreichischen Blasmusikverbandes vornehmen. Wir gratulieren!
Folgender Musikant und Funktionär erhielt die höchste Ehrung für 60 Jahre im Dienst der Blasmusik: Gerhard..... (Nachname). Danke für deinen Einsatz! (6 waagrecht)
- Nach einer kurzen musikalischen Pause fand im Juli bei wechselhaftem Wetter unser Frühschoppen statt. Neben den aktiven Mitgliedern der TMK sind wir immer wieder auf die Mithilfe unserer angewiesen. Vielen Dank für eure Unterstützung. (3)
- Nach einem ereignisreichen Sommer führte uns unser alljährlicher Kameradschaftsausflug auf einen Pass, welcher das Kärntner Gailtal mit Italien verbindet: (1)



- Der Tag startete mit einer gemeinsamen Gondelfahrt zum Gipfel. Mit welchem Sportgerät kamen die MusikantInnen schwungvoll zurück zur Mittelstation? (5)
Von dort aus ging's mit dem Traktor auf die italienische Seite, wo wir mit einer Grillerei den Tag entspannt ausklingen ließen.
- Im Oktober marschierten wir bereits ab 7:00 durch Eisentratten. Der Grund: Vielen Dank allen Eisentrattner-



Innen für die nette Bewirtung und das gemütliche Beisammensein. (2)

Alle Kästchen gefüllt? Füge die Buchstaben der pink hinterlegten Kästchen in der richtigen Reihenfolge in den dafür vorgesehenen Balken ein und du erfährst das Lösungswort.

Die Mitglieder der Trachtenmusikkapelle wünschen euch _____ und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Lösungswort: Frohe Weihnachten

1. Nassfeld
2. Weckruf
3. Freiwilligen Helfer
4. Sechs
5. Sommerdelbahn
6. Senkrecht: Safari/ Waagrecht: Steinacher

LÖSUNG:



*Weihnachtsbaum
der guten Wünsche*

*Wir
wünschen
 euch ein frohes
Weihnachtsfest, ein
 paar Tage Gemütlichkeit mit
 Zeit zum Ausruhen und Genießen.
 Zum Kräfte sammeln für ein neues Jahr,
 mit so viel Erfolg, wie man braucht, um zufrieden
 zu sein, um gesund zu bleiben und so viel Freude wie
 möglich,
 um 365
 Tage lang
 rundum
 glücklich
 zu sein.*

*Frohe Weihnachten
Familija*



Volkstanzgruppe Krams in Ktn.

Wie jedes Jahr startete bei uns auch das Jahr 2023 mit unserem Kärntnerstockturnier. Es freut uns sehr, dass Vereine aus unserer Gemeinde sowie Nachbargemeinden, aber auch Volkstanzgruppen aus ganz Kärnten den Eisplatz füllten. Es war wieder ein tolles Turnier und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn es wieder am 6. Jänner 2024 „Stock Heil“ in Kramsbrücke heißt.



Sportlich unterwegs: Von 14. bis 15. Jänner fand unser Skiwochenende auf der Duisburger Hütte am Mölltaler Gletscher statt. Bei schönem Wetter und traumhafter Fernsicht wurden wir von Christine und Franz Strasser kulinarisch verwöhnt – hierfür ein riesiges Dankeschön.

Ein voller Terminkalender – so gefällt uns das: Wir waren nicht nur bei zahlreichen Veranstaltungen und kirchlichen Feiern in unserer Gemeinde, sondern auch bei vielen Terminen außerhalb, wie z.B. das Gründungsfest der VTG Görtschitztal oder der Flashmob in Spittal, vertreten. Auch die Volkstanz- und Musizierwoche am Turnersee gehört zum Fixpunkt unseres Jahres.



Auf diesem Wege möchten wir unsere Vorfreude auf etwas ganz Besonderes mit euch teilen: Wir reisen im Sommer 2024 für 2 Wochen nach Südafrika, wo wir in deren Kultur Einblick gewinnen sowie aber auch stolz unsere Tradition präsentieren.



Doch was wäre ein Tanzjahr der Volkstanzgruppe Krems ohne Osterkränzchen am Ostersonntag?

Wir waren zum 2. Mal AUSVERKAUFT! Wir bedanken uns auf diesem Wege bei allen, die uns immer wieder unterstützen und unser Fest besuchen! Ein riesiges Vergelt's Gott. Für Musik und Unterhaltung sorgte die Gruppe „Combo“. Die vier jungen Kärntner heizten den Saal ein und die Tanzfläche stand nie leer.

SAVE THE DATE: Osterkränzchen in Eisentratten am 31. März 2024!



Gemeinschaft liegt uns sehr am Herzen, deshalb luden wir zur Gemeinschaftsprobe nach Kremsbrücke ein. Vielen Dank an die VTG und Schuhplattlergruppe Millstättersee-Seeboden, VTG Fresach, VTG Lendorf und VTG Görtschitztal für diesen schwungvollen und lustigen Abend.



Die Hochzeitglocken läuteten:

Im März überraschten wir Elisabeth und Marcel Wassermann mit dem traditionellen Mascheratanz aus Heiligenblut. Dieser Tanz ist ein traditioneller Hochzeitstanz, der das Leben eines Liebespaares darstellt und dem Ehepaar Glück für die Zukunft bringen soll. Wir wü-



schen Euch von Herzen alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

Im Oktober gaben sich Magdalena und Thomas Sittlinger das JA-Wort und wir durften diesen besonderen Tag mit den beiden verbringen. Auf dem Weg zum Gasthaus Perauer überraschten wir das Brautpaar mit einer „Klausel“, in der wir besondere Erlebnisse widerspiegeln, sangen und tanzten. Wir wünschen auch Euch nochmals alles Liebe und Gute zu eurer Hochzeit und viele schöne gemeinsame Jahre zusammen.



Du tanzst gerne durchs Leben und möchtest ein Teil unserer Gruppe werden? Dann melde Dich bei unserer Obfrau: Denise Perauer, Tel. +43 660 3121078

Wir freuen uns auf Dich!

Du willst top-informiert über unser kunterbuntes Jahr sein? Dann folge uns auf:

 VTG Krems in Kärnten

 volkstanzgruppe_krems_ktn

Zu guter Letzt wünschen wir allen schöne Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2024!

Eure Volkstanzgruppe Krems in Kärnten

Spartage im Lieser-Maltatal

Vom 27. bis 31. Oktober fanden auch heuer wieder die Raiffeisen Spartage statt. Der Höhepunkt war der Weltspartag am Dienstag, viele junge Sparerinnen und Sparer kamen in die Bankstellen der Raiffeisenbank Lieser-Maltatal um den Weltspartag gemeinsam mit uns zu feiern. Ein besonderes Highlight für unsere Erwachsenen war auch heuer wieder das Glücksrad, welches mit regionalen Produkten aus dem Lieser-Maltatal bestückt war.



Raiffeisenbank
Lieser-Maltatal



WIR *wünschen*
**IHNEN FRÖHLICHE
WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES
NEUES JAHR!**

